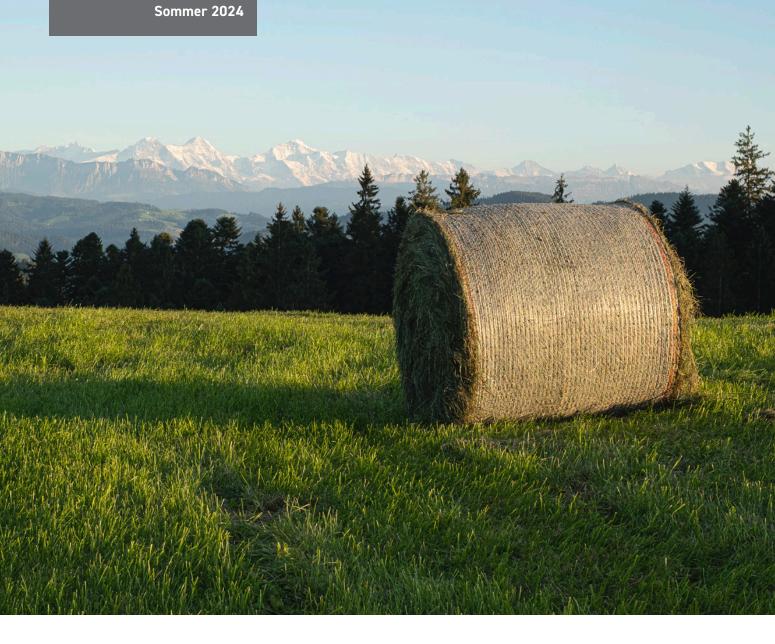


LÜTZELFLÜH aktuell

Gemeindeversammlung | Jahresziele Gemeinderat Ergänzungsleistung | Wasserversorgung Brandis | Feuerwehr Brandis Gewerbeausstellung Brandis | Lützufiir | Fête de la Musique Exkursion Kiesgrube



15 Gemeindeversammlung Arealentwicklung Kentaur AG



21 Wasserversorgung Brandis



23 Jahresbericht Feuerwehr Brandis



Inhalt

- 4 Die Seite des Gemeindepräsidenten
- Gemeindeversammlung vom Montag, 27. Mai 2024
 Traktanden | Gemeinderechnung 2023
- Gemeindehaus

 Jahresziele des Gemeinderates | Ergänzungsleistung AHV/IV

 Wasserversorgung Brandis | Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern
 Feuerwehr Brandis | Gewerbeausstellung Brandis
- 29 Schule Skilager Schule Dorf | Skilager Schule Ranflüh | Projekttag Schule Ranflüh
- Tourismus und Kultur
 Lützufiir | Openair Fondue | Kulturmühle | Fête de la Musique
 Touristisches Angebot vor der Haustür | Gotthelf Zentrum
- 40 Kirche
 Kirchgemeindeversammlung | Dienstjubiläen
- 43 Gratulationen
 Geburtstage | Hochzeitsjubiläen | Geburten
- 45 Jugendarbeit Jugendwerk
- Vereine
 Partnergemeinde Velike Lašče | Gemeinnütziger Frauenverein
 Landfrauenverein | Open-Air-Kino
- 48 Diverses
 Bibliothek Rüegsau | Zivilschutz TrachselwaldPLUS | Exkursion Kiesgrube
 Spitex Region Lueg

Impressum

Herausgeber

Gemeinderat Lützelflüh

Redaktion

Gemeindeverwaltung Lützelflüh Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh Tel. 034 460 16 11, Fax 034 460 16 00 info@luetzelflueh.ch, www.luetzelflueh.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 8.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 18.00 Uhr
Di und Do 8.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 8.00 - 11.30 Uhr | 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch Ganzer Tag geschlossen

Gestaltung und Layout

unkonventionell, Grafik- und Webdesign, Huttwil

Druck

Vögeli AG, Marketingproduktion & Druck, Langnau

Bilder Umschlag

Patrick Schär, Lützelflüh

Auflage

2000 Exemplare, erscheint viermal jährlich

Redaktionsschluss

22. Juli 2024





«Nid jedä mues ga studiere, aber mängisch isch ä chli studiere bim schaffe gar nid eso schlächt»

Bereits seit elf Jahren arbeite ich als Leiter Technische Betriebe. Die Aufgaben sind sehr vielseitig und abwechslungsreich. Zu meiner Verantwortung gehört der Technische Dienst, zu welchem das gesamte Werkhof-, Hauswart-, Schwimmbad- und Friedhofteam gehört. Ich bin sehr froh, ein starkes Team im Rücken zu haben und auch der gute Draht zur Gemeindeverwaltung ist mir wichtig! Seit August 2016 haben wir bereits zwei Lernende auf ihrem Weg zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ erfolgreich begleitet. Aktuell ist der dritte Lernende unter meiner Obhut.

Die Ausbildung Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ bei der Gemeinde Lützelflüh ist eine grossartige Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Bereich Werkhof, Gebäudeinstandhaltung und Grünflächenpflege zu sammeln. Wir sind für die Wartung und die Reparatur von Strassen, Kanalisationen, Entwässerung und öffentlichen Anlagen verantwortlich. Die Gebäude und Anlagen sowie deren ganze Technik werden durch uns unterhalten. Man lernt viele verschiedene handwerkliche Fähigkeiten.

Die Ausbildung dauert drei Jahre und findet sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule statt. Die Gemeinde Lützelflüh bietet eine praxisnahe Ausbildungsumge-

bung und die Chance, einen wertvollen Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten.

Dieser Beruf eignet sich sehr für jemanden, der abwechslungsreiche Arbeiten mag und sich vielseitig ausbilden möchte. Von Vorteil ist, wenn man wetterbeständig ist und gerne draussen arbeitet.

Ich wünsche mir von unserem jungen Nachwuchs vermehrt, dass Verantwortung übernommen wird, sie motiviert zur Arbeit erscheinen und Interesse gezeigt wird.

Vermehrt stelle ich in unserer Gesellschaft fest, dass oft nur noch das Negative kommuniziert oder beurteilt wird. Es werden sofort E-Mails geschrieben oder kritische Fragen gestellt. Aber Verantwortung möchte eigentlich niemand mehr übernehmen. Das finde ich sehr schade! Daher wünsche ich mir, dass unsere Jugend vermehrt wieder einer handwerklichen Tätigkeit nachgeht, auf die sie am Abend stolz sein können. Diese Arbeit soll aber von unserer Gesellschaft auch geschätzt und unterstützt werden. Wir freuen uns immer wieder auf positive Rückmeldungen. Das motiviert Jung und Alt. Nun freue ich mich, wenn sich viele motivierte Jugendliche für unseren Beruf interessieren. Auf August 2025 suchen wir wieder eine/n Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt EFZ.

27 Gewerbeausstellung Brandis



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lützelflüh

Bereits steht am Montag, 27. Mai 2024 in Grünenmatt die Frühjahrs-Gemeindeversammlung an, zu welcher ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, herzlich einlade. Es stehen interessante und spannende Themen auf der Traktandenliste, über welche Sie in dieser Ausgabe umfassend vorinformiert werden.

Mich beschäftigt die geopolitische Lage

Spannungen zwischen verschiedenen Ländern und Regionen, sowie regionale Konflikte halten weiterhin an. Russland ist im Krieg mit der Ukraine und der Annexion der Krim steht im Konflikt mit dem Westen. Der Nahost-Konflikt ist ein langwährender politischer Konflikt zwischen Israel und Palästinensern um Land, Identität und politische Autonomie. Dabei geht in den Berichterstattungen eine Vielzahl von Konflikten unter. Bürgerkriege, Terrorismus, ethnische Spannungen, Ressourcenkonflikte usw. Diese Konflikte haben verheerende Auswirkungen auf die betroffenen Länder und Regionen. Verlust von Menschenleben, wirtschaftliche Instabilität, politische Unsicherheit und Aussichtslosigkeit. Sind wir uns bewusst, was für ein Privileg und Glück wir haben, in der Schweiz leben zu dürfen.

Kriminalität in der Schweiz steigt markant

Kurz vor Ostern wurden die Zahlen des Bundesamtes für Statistik (BFS) veröffentlicht. Diese zeigen markant steigende Zahlen bei Diebstählen und Gewaltstraftaten. Eine Zunahme verzeichnete auch die digitale Kriminalität, welche laut BFS um fast ein Drittel anstieg.

Sorgen bereiten mir die sogenannten «Einschleichdiebstähle». Hauptsächlich verantwortlich für die steigende Kriminalität sind gemäss Statistiken kriminelle Ausländer. Ihr Anteil an Beschuldigten stieg im letzten Jahr um rund 50 Prozent. So gab es im Kanton Bern Diebstähle aus nicht abgeschlossenen Autos mit rund 1800 Fällen gegenüber dem Vorjahr eine Verdoppelung. Laut Kantonspolizei Bern stecken in rund 80 Prozent dieser Diebstähle Personen aus den Maghreb-Staaten (Marokko, Algerien, Tunesien und Libyen). Auf der Suche nach Wertsachen versuchen die Diebe ihr Glück nicht nur in parkierten Autos. Sie dringen auch immer häufiger in unverschlossene Häuser und Wohnungen ein. Über 1700 solcher Fälle hat die Polizei letztes Jahr im Kanton Bern registriert. Diese Entwicklung bereitet mir Sorgen.

Lassen wir uns nicht verunsichern – seien wir aufmerksam

Dank unserer ländlichen Lage sind wir etwas weniger betroffen als die Städtischen- und Agglomerationsgebiete. Gleichwohl müssen wir Selbstverantwortung übernehmen, was bedeutet, Türen, Fenster und Autos immer schliessen, Augen und Ohren offenhalten sowie Auffälligkeiten umgehend melden. Umfangreichere Tipps finden Sie auf der Webseite der Polizei.

Aktuelles aus der Gemeinde

Nach ausführlichen Diskussionen und diversen Kompromissen wurde das Projekt «30er Zone» im Dorf umgesetzt. Kurz vor Ostern wurden die Strassenschilder gestellt und zusätzliche Bodenmarkierungen folgten. Erfreut nehme ich zur Kenntnis,

dass wir alle mit bescheidenem Aufwand einen Beitrag zur Verkehrsberuhigung, Lärmreduzierung und Verkehrssicherheit beitragen können.

Im Spycher des Gotthelf Zentrum entsteht dank Fronarbeit des Linos Club Langnau ein «Schulzimmer» für besuchende Schulklassen. Im Rahmen des Projekts «Schulreiseland Emmental» wollen wir Schülerinnen und Schüler ansprechen und ihnen zeigen, wie die Schule zu Zeiten Gotthelfs ausgestattet war. Zusätzlich mit Übernachtungsmöglichkeiten in der Kulturmühle, entsteht eine neue touristische Attraktion im Dorfe Lützelflüh. Übrigens können Sie sich mit einem Besuch des Gotthelf Zentrum selbst ein Bild davon machen.

Nach der Neugestaltung des Friedhofes wurde die alternde und an vielen Stellen kranke Thujahecke ersetzt. Es braucht noch etwas Geduld bis die neu angepflanzte Ligusterhecke den gewünschten Sichtschutz gewährt. Einem lang gehegten Wunsch



Sitzgruppe Kirche

wurde Folge geleistet, indem die Hauptwege Rollstuhl- und Rollator gängig gemacht wurden. Gefordert sind die Ausführenden bei der Badi Sanierung. Die Arbeiten liefen auf Hochtouren, so dass fristgerecht am 11. Mai 2024 die Badi-Saison gestartet werden konnte. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass Teile der Grünflächen noch nicht benutzt werden können

Dank der Unterstützung vom Zivilschutz wurden grössere Reparaturen an den Wanderwegen rund

um Lützelflüh vorgenommen. Namentlich wurde die Treppe oberhalb der Gotthelf Gedenkstätte sowie die Hangrutsche auf dem Waldlehrpfad repariert.

In eigener Sache

Die AHV-Initiative für die 13. AHV-Rente wurde klar angenommen. Als AHV-Bezüger sage ich Danke, legte aber trotzdem ein NEIN in die Urne. Interessant ist, dass viele bürgerliche Wählerinnen und Wähler JA sagten zum Ausbau des Sozialstaates. Ich hörte oft: «Der Staat soll bei den Milliarden für das Asyl- und Flüchtlingswesen sowie der Auslandshilfe sparen. Jetzt schauen wir erst einmal für uns.» Gemäss Bundesrat soll nun aber die arbeitende Generation und die Wirtschaft zur Kasse gebeten werden. Das wollte ich mit meinem Nein verhindern.

Kommunikation: Die Gemeinde Lützelflüh informiert möglichst zeitnah über unsere App. Auch unter **luetzelflueh.ch** halten wir Sie auf dem Laufenden.

Sprechstunde: Für persönliche Anliegen stehe ich Ihnen jeden Dienstag oder nach Vereinbarung gerne zur Verfügung.

Ihr Kurt Baumann, Gemeindepräsident

Gemeindeversammlung

Montag, 27. Mai 2024, 19.30 Uhr - Mehrzweckgebäude Grünenmatt

Wir freuen uns, Sie an der ordentlichen Gemeindeversammlung im Mehrzweckgebäude Grünenmatt begrüssen zu dürfen. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung lädt der Gemeinderat zu einem kleinen Apéro ein.

Traktandenliste

- 1. Gemeinderechnung 2023 Genehmigung
- Teilaufhebung der Überbauungsordnung «Kiesabbauerweiterung Waldhaus» mit Anpassung der Baubewilligung nach Art. 88 Abs. 6 BauG – Genehmigung
- Ortsplanung Lützelflüh, Änderungen Zonenplan und Baureglement für die Arealentwicklung Kentaur AG – Genehmigung
- 4. Änderungen Friedhofreglement inkl. Rahmentarif Genehmiauna
- 5. Verschiedenes

Unterlagen/Auflage

Sämtliche Unterlagen können auf der Homepage der Gemeinde Lützelflüh eingesehen werden. Die Unterlagen zu den Traktanden 2–4 liegen zudem während 30 Tagen vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung Lützelflüh öffentlich auf.

Beschwerderecht

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental einzureichen (Art. 63ff VRPG). Die Beschwerdefrist beträgt 30 Tage, ab dem Tag nach der Einwohnergemeindeversammlung gerechnet.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Traktandum 1

Gemeinderechnung 2023 - Genehmigung

Referent: Ulrich Zaugg, Gemeinderat Ressort Finanzen

Erläuterungen Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellt.

Ergebnisse Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 353'761.04 ab. Gegenüber dem Budget 2023 entspricht dies einer Besserstellung von CHF 1'062'330.04. Das Ergebnis des Gesamthaushaltes beinhaltet das Ergebnis des allgemeinen Haushaltes und die Ergebnisse der zweiseitigen Spezialfinanzierungen.

Ergebnis Gesamthaushalt	CHF	353'761.04
Ergebnis allq. Haushalt	CHF	277'720.83
Ergebnis Spezialfinanzierungen	CHF	76'040.21
Zusammensetzung Spezialfinanzierungen		
Ergebnis Wasserversorgung	CHF	-6'182.33
Ergebnis Abwasserentsorgung	CHF	83'057.37
Ergebnis Abfall	CHF	13'740.57
Ergebnis Feuerwehr	CHF	-14'575.40

Allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt)

Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 277'720.83. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 668'244.00. Die Besserstellung beträgt CHF 945'964.83.

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 6'182.33 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 6'600.00. Die Besserstellung beträgt CHF 417.67. Da der Rechnungsausgleich einen 3-Jahres-Wert der Gebühreneinnahmen beträgt, wurde auf die Anrechnung der Anschlussgebühren an die Einlage in den Werterhalt verzichtet.

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 83'057.37 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 5'000.00. Die Besserstellung beträgt CHF 78'057.37 und ist auf tiefere Betriebsbeiträge an die ARA und der Mehreinnahmen bei den Gemeindeabgaben zurückzuführen. Da der Rechnungsausgleich einen 3-Jahres-Wert der Gebühreneinnahmen beträgt, wurde auf die Anrechnung der Anschlussgebühren an die Einlage in den Werterhalt verzichtet.

SF Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 13'740.57 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 17'450.00. Die Besserstellung beträgt CHF 31'190.57 und ist auf tiefere Kosten bei der Entsorgung und höhere Einnahmen bei den Grundgebühren zurückzuführen.

SF Feuerwehr

Die Feuerwehr Lützelflüh (Funktion 1500) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 14'575.40 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 21'275.00. Die Besserstellung beträgt CHF 6'699.60 und ist auf Mehreinnahmen bei den Feuerwehrdienstersatzabgaben zurückzuführen.

Gestufter Erfolgsausweis Gesamthaushalt

		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	2'569'786.35	2'735'765.00	2'608'507.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'281'514.22	3'339'035.00	2'916'676.07
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'130'361.15	1'041'910.00	1'062'179.39
35	Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	764'823.40	765'700.00	804'593.20
36	Transferaufwand	8'382'074.35	7'826'164.00	8'092'806.60
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Aufwand	16'128'559.47	15'708'574.00	15'484'762.96
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	9'960'033.45	8'854'600.00	9'695'419.20
41	Regalien und Konzessionen	179'024.15	180'000.00	178'572.95
42	Entgelte	2'352'608.66	2'167'500.00	2'303'522.92
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	585'101.00
45	Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen	251'283.05	167'000.00	175'381.44
46	Transferertrag	3'671'381.95	3'537'375.00	3'377'058.55
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	16'414'331.26	14'906'475.00	16'315'056.06
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	285'771.79	-802'099.00	830'293.10
34	Finanzaufwand	35'463.60	66'650.00	24'100.13
44	Finanzertrag	223'716.60	216'180.00	221'955.75
	Ergebnis aus Finanzierung	188'253.00	149'530.00	197'855.62
	Operatives Ergebnis	474'024.79	-652'569.00	1'028'148.72
38	Ausserordentlicher Aufwand	230'774.20	155'700.00	749'403.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	110'510.45	99'700.00	128'556.50
	Ausserordentliches Ergebnis	-120'263.75	-56'000.00	-620'846.50
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	353'761.04	-708'569.00	407'302.22

^{(+ =} Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

Allgemeiner Haushalt

Die Besserstellung ist zurückzuführen auf:

М	e	h	re	rt	rä	a	e

Melli ei ii aye		
Einkommenssteuern	CHF	735'341.75
Nachsteuern & Bussen Einkommenssteuern	CHF	31'766.00
Vermögenssteuern	CHF	175'872.15
Quellensteuern	CHF	43'227.05
Steuerteilungen JP zu Gunsten	CHF	30'861.65
Liegenschaftssteuern	CHF	56'108.20
Grundstückgewinnsteuern	CHF	282'464.65
Sonderveranlagungen	CHF	190'116.75
Rückerstattungen Dritter	CHF	65'984.90
Entnahme Spezialfinanzierung Wasser	CHF	55'528.45
Entschädigungen vom Kanton	CHF	154'854.80
Gemeindeanteil Lehrergehälter	CHF	35'416.35
Interne Verrechnung von Dienstleistungen	CHF	74'614.50

Minderaufwände

Entschädigung an Kanton

Lohne des Verwaltungs- und		
Betriebspersonals	CHF	171'950.20
Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	CHF	64'574.35
Unterhalt Strassen/Verkehrswege/		
Beleuchtung	CHF	30'409.70
Lastenausgleich Sozialhilfe	CHF	149'261.75
Gemeindeanteil Lastenausgleich EL	CHF	41'153.00
Mehraufwände		
Temporäre Arbeitskräfte	CHF	38'246.40
Dienstleistungen Dritter	CHF	80'652.38
Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	CHF	31'512.70
Forderungsverluste allgemeine		
Gemeindesteuern	CHF	36'406.60
Gemeindeanteil Lehrergehälter	CHF	97'930.75

CHF 38'393.25

Schulgelder an andere Gemeinden	CHF	30'874.90
Entschädigung Lehrergehälter an		
andere Gemeinden	CHF 4	468'204.55
Beitrag an Gemeinden und Gemeindeverbände	CHF	80'942.95
Betriebsbeitrag Werterhalt ARA	CHF	54'860.55
Einlagen in finanzpolitische Reserven	CHF	60'809.70
Interne Verrechnungen von Dienstleistungen	CHF	74'614.50

Mindererträge

· ·····a-o- o a-g-o		
Teilungen natürliche Personen Einkommen		
zu Lasten	CHF	327'236.35
Teilungen natürliche Personen Vermögen		
zu Lasten	CHF	77'598.45
Gewinnsteuern	CHF	79'937.30
Anschlussgebühren Wasser	CHF	44'773.00
Zuschuss Mindestausstattung	CHF	61'379.00

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde per 1. Januar 2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und betrug CHF 5'576'000.00. Das bestehende Verwaltungsvermögen wird innert 10 Jahren (CHF 565'517.00/Jahr) abgeschrieben.

Die ordentlichen Abschreibungen fallen gegenüber dem Budget CHF 88'451.15 höher aus infolge früher aktivierten Investitionen. Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner sind als die Nettoinvestitionen. Die zusätzlichen Abschreibungen betragen CHF 60'809.70 und waren nicht budgetiert, weil mit einem Aufwandüberschuss gerechnet wurde.

		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'130'361.15	1'041'910.00	1'062'179.39
330	Sachanlagen VV	1'062'406.10	1'007'410.00	1'017'088.19
3300	Planm. Abschreibungen Sachanlagen	1'062'406.10	1'007'410.00	1'017'088.19
332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	67'955.05	34'500.00	45'091.20
3320	Planm. Abschreibungen immat. Anlagen	67'955.05	34'500.00	45'091.20
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	20'153.00	21'020.00	20'153.00
3660	Planm. Abschreibungen Investitionsbeitr.	20'153.00	21'020.00	20'153.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	230'774.20	155'700.00	749'403.00
389	Einlagen in das Eigenkapital	230'774.20	155'700.00	749'403.00
3893	Einlagen in Vorfinanzierungen des EK	169'964.50	155'700.00	749'403.00
3894	Einlagen in finanzpolitische Reserven	60'809.70		
3896	Einlagen in Neubewertungsreserven			

Finanzaufwand

Der Finanzaufwand fällt gegenüber dem Budget CHF 31'186.40 tiefer aus. Grund ist der tiefere bauliche Unterhalt der Liegenschaften im Finanzvermögen.

Transferaufwand

Der Transferaufwand fällt gegenüber dem Budget CHF 555'910.35 höher aus. Der Gemeindeanteil an die Lehrergehälter ist CHF 97'0930.75 höher. Auch die Entschädigungen der Lehrergehaltskosten an andere Gemeinden und Gemeindeverbände sind höher ausgefallen, werden aber erstmals separat ausgewiesen und betragen CHF 468'204.55.

Fiskalertrag

Der Fiskalertrag fällt CHF 1'105'433.45 höher aus.

Der Mehrertrag ist auf Einkommenssteuern natürlicher Personen CHF 735'341.75, Vermögenssteuern natürlicher Personen CHF 175'872.45 und Grundstückgewinnsteuern CHF 282'464.65, sowie Sonderveranlagungen CHF 190'116.75 zurückzuführen. Dafür sind die Gewinnsteuern CHF 79'937.30 tiefer und die Steuerteilungen der natürlichen Person zu unseren Lasten sowohl beim Einkommen CHF 327'235.35, wie auch beim Vermögen CHF 77'598.45 höher ausgefallen.

		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
40	Fiskalertrag	9'960'033.45	8'854'600.00	9'695'419.20
400	Direkte Steuern natürliche Personen	8'067'165.55	7'461'100.00	7'898'718.20
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	7'280'423.50	6'833'000.00	7'075'951.35
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	701'459.95	587'100.00	757'737.10
4002	Quellensteuern natürliche Personen	85'282.10	41'000.00	65'029.75
401	Direkte Steuern juristische Personen	447'416.45	507'500.00	636'196.25
4010	Gewinnsteuern juristische Personen	444'578.95	500'000.00	635'255.05
4011	Kapitalsteuern juristische Personen	2'837.50	6'500.00	941.20
4019	Übrige direkte Steuern juristische Personen		1'000.00	
402	Übrige direkte Steuern	1'425'073.95	865'000.00	1'140'179.20
4021	Grundsteuern	666'108.20	610'000.00	628'844.70
4022	Vermögensgewinnsteuern	697'581.40	225'000.00	477'883.30
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern	41'702.20	20'000.00	14'615.50
4029	Eingang abgeschriebene Steuern	19'682.15	10'000.00	18'835.70
403	Besitz- und Aufwandsteuern	20'377.50	21'000.00	20'325.55
4033	Hundesteuer	20'377.50	21'000.00	20'325.55

Entgelte

Es gab mehr Eintritte ins Freibad und Lernschwimmbecken sowie mehr Rückerstattungen Dritter. Dafür waren die Anschlussgebühren Wasser tiefer.

Transferertrag

Sowohl die Entschädigungen vom Kanton mit CHF 154'854.80 wie auch der Gemeindeanteil an Lehrergehältern von anderen Gemeinden mit CHF 35'416.35 waren höher.

Der Ertrag aus dem Finanzausgleich beträgt CHF 2'049'077.00 und ist um CHF 75'623.00 tiefer als im Budget. Der Zuschuss aus der Mindestausstattung ist um CHF 61'379.00 und der Zuschuss aus dem Disparitätenabbau um CHF 15'564.00 tiefer. Die Mindereinnahmen sind auf die höhere Steuerkraft der Gemeinde zurückzuführen.

Der Beitrag an dem Lastenausgleich neue Aufgabenteilung beträgt CHF 793'297.00 und ist um CHF 12'297.00 höher als im Budget.





Gässli 6 | 3432 Lützelflüh | www.kentaur.ch

Erfolgsrechnung nach Funktionen

Abweichungen zu Budget

		Rechnung 2023		Budget 2023		Abweichung
		Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF	CHF
0	Allgemeine Verwaltung	1'543'849.43	69'008.85	1'574'650.00	72'400.00	
	Nettoaufwand		1'474'840.58		1'502'250.00	-27'409.42
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'040'916.28	966'823.68	1'037'450.00	934'410.00	
	Nettoaufwand		74'092.60		103'040.00	-28'947.40
2	Bildung	4'671'242.18	820'308.10	3'996'479.00	639'900.00	
	Nettoaufwand		3'850'934.08		3'356'579.00	494'355.08
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	855'926.29	273'753.10	852'810.00	192'870.00	
	Nettoaufwand		582'173.19		659'940.00	-77'766.81
4	Gesundheit	22'630.25	30.00	16'565.00		
	Nettoaufwand		22'600.25		16'565.00	6'035.25
5	Soziale Sicherheit	3'664'882.35	222'529.75	3'778'890.00	156'250.00	
	Nettoaufwand		3'442'352.60		3'622'640.00	-180'287.40
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'703'588.00	283'671.70	1'772'420.00	212'240.00	
	Nettoaufwand		1'419'916.30		1'560'180.00	-140'263.70
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'106'596.78	1'910'679.71	2'011'140.00	1'812'050.00	
	Nettoaufwand		195'917.07		199'090.00	-3'172.93
8	Volkswirtschaft	28'592.40	200'996.25	30'970.00	195'200.00	
	Nettoertrag	172'403.85		164'230.00		8'173.85
9	Finanzen und Steuern	1'838'813.88	12'729'236.70	1'528'050.00	11'715'860.00	
	Nettoertrag	10'890'422.82		10'187'810.00		702'612.82

Kommentar

O Allgemeine Verwaltung

			Budget 2023	
			Aufwand CHF	Ertrag CHF
	1'543'849.43	69'008.85	1'574'650.00	72'400.00
Nettoaufwand		1'474'840.58		1'502'250.00

0110 Legislative

• Externe Beratungen CHF 24'497.50 höher.

0120 Exekutive

• Gemeinderatskredit CHF 18'416.65 höher aufgrund der Erstellung des neuen Lützelflüh Videos und mehr Gratulationen.

0220 Allgemeine Verwaltung

- Löhne des Verwaltungspersonals CHF 96'299.90 tiefer aufgrund von Stellenwechsel in den Finanzen.
- Dienstleitungen Dritter CHF 83'613.10 höher infolge Unterstützung Finanzen.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Rechnung 2023		Budget 2023	
	Aufwand CHF Ertrag CHF Au		Aufwand CHF	Ertrag CHF
	1'040'916.28	966'823.68	1'037'450.00	934'410.00
Nettoaufwand		74'092.60		103'040.00

1400 allgemeines Rechtswesen

• Honorare externe Berater um CHF 14'534.90 tiefer.

1620 Zivilschutz

· Unterhalt Gebäude CHF 23'911.10 tiefer.

2 Bildung

	Rechnung 2023		Rechnung 2023 Budget 2023		
	Aufwand CHF Ertrag CHF Au		Aufwand CHF	Ertrag CHF	
	4'671'242.18	820'308.10	3'996'479.00	639'900.00	
Nettoaufwand		3'850'934.08		3'356'579.00	

2110 Kindergarten

- · Schulgelder an andere Gemeinden CHF 14'148.50 höher.
- Entschädigung Lehrergehälter an andere Gemeinden CHF 47'368.10 höher.

2120 Primarstufe

- · Gemeindeanteil an Lehrergehälter CHF 156'886.45 tiefer.
- Entschädigung Lehrergehälter an andere Gemeinden CHF 231'640.75 höher.

2130 Sekundarstufe

- Die Kosten für den Unterhalt der Hardware ist CHF 10'161.10 tiefer
- Exkursionen, Schulreisen und Lager ist CHF 16'985.00 höher.
- · Gemeindeanteil Lehrergehälter CHF 259'903.55 höher.
- Entschädigung Lehrergehälter an andere Gemeinden CHF 189'195.70 höher.
- Gemeindeanteil Lehrergehälter von anderen Gemeinden CHF 36'980.75 höher (Ertrag).

2170 Schulliegenschaften

- · Die Löhne des Betriebspersonals sind CHF 20'836.65 tiefer.
- Die Ver- und Entsorgung ist CHF 38'575.20 tiefer.
- · Unterhalt Liegenschaften CHF 66'206.90 höher.
- Interne Verrechnung durch Dienstleistungen der Werkhofequipe sind CHF 52'937.50 höher.

2180 Tagesbetreuung

- Da mehr Kinder den Mittagstisch besuchen sind die Lohnkosten sowie die Lebensmittelkosten CHF 13'448.40 höher.
- Dementsprechend sind auch die Elternbeiträge für die Betreuung CHF 9'933.21 und die Verpflegung CHF 14'814.64 höher.

2190 Schulleitung und Schulverwaltung

- · Löhne CHF 23'011.35 tiefer.
- · Entschädigung an Kanton CHF 42'520.45 höher.

2195 Schülertransport

- · Weniger Schülertransporte CHF 21'398.30.
- · Höhere Kantonsbeiträge CHF 81'163.65.

2197 Schulsozialdienst

- · Beitrag an Gemeinden und Gemeindeverbände CHF 8'725.45.
- · Beiträge an öffentliche Unternehmungen CHF 5'522.75 höher.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

	Rechnung 2023		Budget 2023	
	Aufwand CHF Ertrag CHF A		Aufwand CHF	Ertrag CHF
	855'926.29	273'753.10	852'810.00	192'870.00
Nettoaufwand		582'173.19		659'940.00

Keine wesentlichen Abweichungen

4 Gesundheit

	Rechnung 2023		Budget 2023	
	Aufwand CHF Ertrag CHF Au		Aufwand CHF	Ertrag CHF
	22'630.25	30.00	16'565.00	
Nettoaufwand		22'600.25		16'565.00

Keine wesentlichen Abweichungen

5 Soziale Sicherheit

	Rechnung 2023		Rechnung 2023 Budget 2023		
	Aufwand CHF Ertrag CHF A		Aufwand CHF	Ertrag CHF	
	3'664'882.35	222'529.75	3'778'890.00	156'250.00	
Nettoaufwand		3'442'352.60		3'622'640.00	

5320 Ergänzungsleistungen EL

 Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen beträgt CHF 980'647.00.

5458 Tageselternverein

 Die Beiträge an familienexterne Kinderbetreuung (KiBon) betragen brutto CHF 227'783.95. Die Entschädigung vom Kanton ist entsprechend CHF 183'926.75 höher.

5799 LA Sozialhilfe

· Der Beitrag an die Sozialhilfe beträgt CHF 2'225'138.25.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	Rechnung 2023		Budget 2023	
	Aufwand CHF Ertrag CHF A		Aufwand CHF	Ertrag CHF
	1'703'588.00	283'671.70	1'772'420.00	212'240.00
Nettoaufwand		1'419'916.30		1'560'180.00

6150 Gemeindestrassen

- · Die Löhne sind CHF 39'959.70 tiefer als budgetiert.
- Der Unterhalt der Strassen/Verkehrswege/Beleuchtung ist CHF 30'409.70 tiefer.

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Rechnung 2023		Budget 2023	
	Aufwand CHF Ertrag CHF A		Aufwand CHF	Ertrag CHF
	2'106'596.78	1'910'679.71	2'011'140.00	1'812'050.00
Nettoaufwand		195'917.07		199'090.00

7101 Wasserversorgung

· Mindereinnahmen bei den Anschlussgebühren von CHF 44'773.00.

Die Anschlussgebühren wurden zusätzlich eingelegt und nicht dem Werterhalt angerechnet, da der Rechnungsausgleich sehr hoch ist.

7201 Abwasserentsorgung

- · Betriebsbeitrag Werterhalt ARA ist CHF 54'860.55 höher.
- Die Einlage der Anschlussgebühren in den Werterhalt sind um CHF 14'614.40 höher

Die Anschlussgebühren wurden zusätzlich eingelegt und nicht dem Werterhalt angerechnet, da der Rechnungsausgleich sehr hoch ist.

7301 Abfall

• Die Dienstleistungen der AVAG sind um CHF 27'724.25 tiefer.

7710 Friedhof und Bestattung

- · Die Löhne sind CHF 9'435.50 höher.
- Die internen Leistungen des Werkhofes sind CHF 16'881.75 höher.

8 Volkswirtschaft

	Rechnung 2023		Budget 2023	
	Aufwand CHF Ertrag CHF A		Aufwand CHF	Ertrag CHF
	28'592.40	200'996.25	30'970.00	195'200.00
Nettoertrag	172'403.85		164'230.00	

Keine wesentlichen Abweichungen

9 Finanzen und Steuern

	Rechnung 2023		Budget 2023	
	Aufwand CHF Ertrag CHF A		Aufwand CHF	Ertrag CHF
	1'838'813.88	12'729'236.70	1'528'050.00	11'715'860.00
Nettoertrag	10'890'422.82		10'187'810.00	

9100 Steuern

• Der Mehrertrag von Einkommenssteuern beträgt CHF 735'341.75. Siehe auch Tabelle Seite 8 für die Zusammenfassung der

Investitionsrechnung

Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 3'483'000.00. Die Nettoinvestitionen fallen gegenüber dem Budget

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 1'879'171.60 getätigt. CHF 1'603'828.40 tiefer aus, dies aufgrund verschiedener nicht realisierten, verschobenen oder verzögerten Projekten.

Investitionsrechnung

		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Ausgaben CHF	Einnahmen CHF	Ausgaben CHF	Einnahmen CHF	Ausgaben CHF	Einnahmen CHF
	Investitionsrechnung	2'905'490.90	2'905'490.90	4'142'000.00	538'000.00	2'114'848.85	2'114'848.85
	Nettoausgaben				2'940'500.00		
0	Allgemeine Verwaltung					4'914.70	27'933.00
	Nettoausgaben					23'018.30	
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	67'862.10	359.20	350'000.00	10'000.00	74'782.15	5'939.95
	Nettoausgaben		67'502.90		340'000.00		68'842.20
2	Bildung	117'347.25		610'000.00			
	Nettoausgaben		117'347.25		610'000.00		
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	304'059.80	2'249.85	520'000.00		970'754.55	
	Nettoausgaben		301'809.95		520'000.00		970'754.55
6	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1'002'081.80	433'000.00	1'115'000.00	562'000.00	519'390.75	23'498.10
	Nettoausgaben		569'081.80		553'000.00		495'892.65
7	Umweltschutz und Raumordnung	873'128.65	77'550.60	1'547'000.00	87'000.00	463'589.65	24'046.00
	Nettoausgaben		795'578.05		1'460'000.00		439'543.65
8	Volkswirtschaft	27'851.65					
	Nettoausgaben		27'851.65				
9	Finanzen und Steuern	513'159.65	2'392'331.25			319'226.80	1'900'037.69
	Nettoeinnahmen	1'879'171.60			1'580'810.89		

Bilanz

		1. Januar 2023	31. Dezember 2023
1	Aktiven	26'717'808.61	27'745'207.95
10	Finanzvermögen	12'353'296.41	12'652'038.30
100	Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	6'380'229.80	6'448'262.33
101	Forderungen	4'953'206.16	5'251'884.27
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	120'126.45	6'832.15
107	Finanzanlagen		
108	Sachanlagen FV	899'734.00	945'059.55
14	Verwaltungsvermögen	14'364'512.20	15'093'169.65
140	Sachanlagen VV	13'363'233.10	14'083'074.40
142	Immaterielle Anlagen	348'748.10	377'717.25
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	44'701.00	44'701.00
146	Investitionsbeiträge	607'830.00	587'677.00
2	Passiven	26'717'808.61	27'745'207.95
20	Fremdkapital	2'267'578.03	2'270'877.23
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'801'662.48	1'843'376.08
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	15'998.65	30'688.15
205	Kurzfristige Rückstellungen	179'274.25	162'302.50
209	Verbindlichk. ggü. SF u. Fonds im FK	270'642.65	234'510.50
29	Eigenkapital	24'450'230.58	25'474'330.72
290	Verpfl.(+), Vorschüsse(-) ggü. Spezialfin.	3'048'145.72	3'124'185.93
293	Vorfinanzierungen	14'237'357.72	14'877'297.82
294	Reserven	1'277'099.71	1'337'909.41
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	194'039.50	163'628.80
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	5'693'587.93	5'971'308.76

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per Ende Jahr CHF 27'745'207.95 (Vorjahr CHF 26'717'808.61).

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen beläuft sich auf CHF 12'652'038.30 (Vorjahr CHF 12'353'296.41). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 298'741.89.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2023 CHF 15'093'169.65 (Vorjahr CHF 14'364'512.20). Die Zunahme beträgt CHF 728'657.45.

Fremdkapital

Das Fremdkapital beträgt per 31.12.2023 CHF 2'270'877.23 (Vorjahr CHF 2'267'578.03). Die Zunahme beträgt CHF 3'299.20.

Eigenkapital

Das Eigenkapital (Sachgruppe 29) beträgt per 31.12.2023 CHF 25'474'330.72 (Vorjahr CHF 24'450'230.58). Die Zunahme beträgt CHF 1'024'100.14. Der Bilanzüberschuss (Sachgruppe 299) beläuft sich auf CHF 5'971'308.76 (Vorjahr CHF 5'693'587.93). Die Zunahme von CHF 277'720.83 entspricht dem Jahresgewinn. Die finanzpolitische Reserve beläuft sich auf CHF 1'337'909.41.

Nachkredite

Total:	CHF	1'709'281.03
davon:		
gebunden	CHF	1'278'437.35
GR Kompetenz	CHF	430'843.68
zu beschliessen	CHF	0.00

Antrag der Exekutive

Genehmigung:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 353'761.04 zu genehmigen.

Erfolgsrechnung	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Gesamthaushalt Ertragsüberschuss	17'132'929.77 353'761.04	17'486'690.81
Allgemeiner Haushalt Ertragsüberschuss	14'541'357.95 277'720.83	14'819'078.78
Wasserversorgung Aufwandüberschuss	659'731.73	653'549.40 6'182.33
Abwasserentsorgung Ertragsüberschuss	711'032.28 83'057.37	794'089.65
Abfall Aufwandüberschuss	366'056.81	379'797.38 13'740.57
Feuerwehr Aufwandüberschuss	200'529.65	185'954.25 14'575.40
Feuerwehr Brandis Ertragsüberschuss	654'221.35 0.00	654'221.35
Investitionsrechnung	Ausgabe CHF	Einnahme CHF
Nettoinvestitionen	2'392'331.25	513'159.65 1'879'171.60
Nachkredite	0.00	

Traktandum 2

Teilaufhebung der Überbauungsordnung «Kiesabbauerweiterung Waldhaus» mit Anpassung der Baubewilligung nach Art. 88 Abs. 6 BauG – Genehmigung

Referent: Kurt Baumann, Gemeindepräsident

Ausgangslage

Am Standort «Gumpersmüli/Waldhaus» in Lützelflüh wird bereits seit 1977 Kies abgebaut. Zurzeit findet der Abbau in der im Jahr 2006 genehmigten Überbauungsordnung (UeO) «Kiesabbauerweiterung Waldhaus» statt. Die bewilligten Reserven sind nahezu aufgebraucht. Am 5. Juni 2023 wurde für die nahtlose Fortsetzung des Abbaubetriebs die UeO «Kiesabbauerweiterung Waldhaus II» durch die Gemeindeversammlung verabschiedet. Damit soll der Abbaubetrieb künftig Richtung Westen fortgesetzt werden. Im Bereich des heutigen Betriebsareals sowie der für die Erschliessung benötigten Flächen überlagern sich die beiden Überbauungsordnungen. Im Rahmen des Genehmigungsprozesses hat das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) festgestellt, dass aus formellen Gründen die bestehende UeO Waldhaus im Überlappungsbereich aufgehoben werden muss, damit die durch die Gemeindeversammlung bereits am 5. Juni 2023 beschlossene UeO «Kiesabbauerweiterung Waldhaus II» genehmigt werden kann. Es handelt sich dabei um

eine formaljuristische Anpassung, welche für das Inkrafttreten der bereits beschlossenen Abbauerweiterung Waldhaus II erforderlich ist. Die Teilaufhebung der Überbauungsordnung «Kiesabbauerweiterung Waldhaus» hat im gleichen Verfahren zu erfolgen, wie deren Erlass. Damit durchläuft die Teilaufhebung ebenfalls das ordentliche Verfahren nach Art. 58 ff BauG mit Mitwirkung, Vorprüfung, öffentlicher Auflage, Beschlussfassung durch die Gemeindebevölkerung und Genehmigung durch das kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung. Die Teilaufhebung der UeO «Kiesabbauerweiterung Waldhaus» wird gleichzeitig mit dem Erlass der UeO «Erweiterung Kiesabbau Waldhaus II» genehmigt.

Übersichtsplan:



Standort Gumpersmüli / Waldhaus mit bewilligter UeO «Kiesabbauerweiterung Waldhaus» (schwarz) und UeO «Kiesabbauerweiterung Waldhaus II» (rot) sowie Bereich Teilaufhebung (Überlappungsbereich, gestreift)
Quelle: map.geo.admin.ch

Weitere nützliche Informationen sowie sämtliche Unterlagen aus der öffentlichen Auflage sind auf der Internetseite der Gemeinde unter «Projekte» zu finden.

Öffentliche Mitwirkung/Vorprüfung

Auf eine separate Mitwirkung konnte in Absprache mit dem AGR verzichtet werden. Die Teilaufhebung der UeO beruht auf die beschlossene UeO «Kiesabbauerweiterung Waldhaus II», für welche im Frühling 2021 die öffentliche Mitwirkung stattgefunden hat.

Im November und Dezember 2023 erfolgte durch das AGR eine informelle Vorprüfung. Die daraus resultierenden Rückmeldungen wurden für die weitere Planung berücksichtigt.

Offentliche Auflage

Die öffentliche Auflage fand vom 29. Februar bis 2. April 2024 statt. Sämtliche Unterlagen konnten auf der Bauverwaltung oder der Internetseite der Gemeinde eingesehen werden. Zusammen mit den Unterlagen zur Überbauungsordnung wurden auch die geänderten Baugesuchsunterlagen öffentlich auf-

Während der Auflagefrist gingen keine Rechtsbegehren ein und es mussten keine Einspracheverhandlungen geführt werden.

gelegt, da diese gemeinsam abgeändert werden sollen.

Ausblick

Werden die Anpassung an der Überbauungsordnung und der Baubewilligung an der Gemeindeversammlung beschlossen, werden die Unterlagen nach Ablauf der Beschwerdefrist beim Amt für Gemeinden und Raumordnung zur Genehmigung eingereicht. Dieses wird anschliessend das Baubewilligungs- und Genehmigungsverfahren durchführen.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Teilaufhebung der Überbauungsordnung «Kiesabbauerweiterung Waldhaus» mit Anpassung der Baubewilligung nach Art. 88 Abs. 6 BauG zu genehmigen.

Traktandum 3

Ortsplanung Lützelflüh, Änderungen Zonenplan und Baureglement für die Arealentwicklung Kentaur AG – Genehmigung

Referent: Kurt Baumann, Gemeindepräsident

Ausgangslage und Ziel

Lützelflüh weist aufgrund der guten Voraussetzungen für Betriebe eine hohe Arbeitsplatzdichte auf. Dieser Standortvorteil soll auch in Zukunft erhalten bleiben und so hat sich die Gemeinde im Rahmen der aktuell laufenden Ortsplanungsrevision dafür eingesetzt, raumplanerische Voraussetzungen für die weitere Arbeitsplatzentwicklung zu schaffen. Eine vorgesehene Massnahme ist die Erweiterung des Betriebsareals der Kentaur AG auf den Parzellen Nr. 1157, 1158, 1131 und 2460.

Die vorgesehene Erweiterung des Betriebsareals umfasst 5'915 m². Ebenfalls Bestandteil der Anpassung ist eine Auszonung im Westen des Areals, welche 1'286 m² umfasst. Darüber hinaus sollen die bestehenden Arbeitszonen teilweise aufgezont werden, um den betrieblichen Bedürfnissen der Kentaur AG besser gerecht zu werden und auf den bereits bestehenden Gebäudebestand abzustimmen. Da die Einzonung für die Betriebserweiterung der Kentaur AG dringlich ist und für die restlichen Bestandteile der Ortsplanungsrevision noch weitere Abklärungen notwendig sind, soll die Einzonung der Arbeitszone «Kentaur» und die damit verbundene Auszonung sowie die Umund Aufzonungen auf dem Areal vorgezogen zur Ortsplanungsrevision durchgeführt werden.

Die vorgesehene Einzonung wurde in der kantonalen Vorprüfung zur laufenden Ortsplanungsrevision vom Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) grundsätzlich positiv beurteilt. Die im ersten Vorprüfungsbericht vorgebrachten Vorbehalte wurden von der Gemeinde und der Kentaur AG aufgenommen und haben zu einer Optimierung des Projekts geführt. Die Optimierungen haben dazu geführt, dass neu im westlichen Teil des Areals Flächen ausgezont werden, wodurch sich die Einzonungsbilanz insgesamt verbessert.

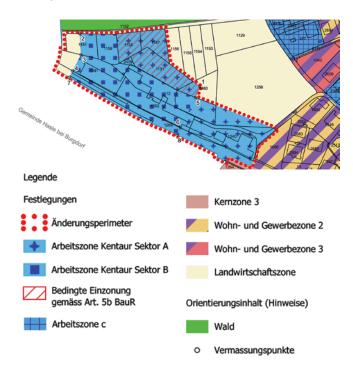
Die aus der vorgezogenen Einzonung resultierenden Änderungen an der baurechtlichen Grundordnung werden so festgelegt, dass sie keine Auswirkungen auf weitere Gebiete und entsprechend auf die Ortsplanungsrevision haben.

Änderung Zonenplan

Ein Änderungsperimeter (rot punktierte Linie) stellt die gesamte Fläche dar, welche im Zonenplan eine Änderung erfährt:

- Die Einzonung in die Arbeitszone Kentaur erfolgt auf einer Fläche von knapp 0.6 ha in den Sektor A.
- Die Auf- und Umzonung des bestehenden Betriebsareals erfolgt in den Sektor B (westlicher Teil) resp. Sektor A (östlicher Teil).
- Die Auszonung von 1'286 m² im Westen wird ebenfalls im Änderungsperimeter dargestellt.

Zonenplan (neuer Zustand):



Änderung Baureglement

Die Bestimmungen zur Arbeitszone Kentaur werden im Baureglement mit einem neuen Artikel 5b «Arbeitszone Kentaur» festgelegt.

Art der Nutzung

Die Arbeitszone Kentaur dient nur für Arbeitsnutzungen. Wohnungen sind nur für das betriebsnotwendig an den Standort gebundene Personal zugelassen.

Abstände

Um einen haushälterischen Umgang mit dem Boden gewährleisten zu können, soll der Grenzabstand im Rahmen der Ortsplanungsrevision in Arbeitszonen auf 3.0 m reduziert werden. Dies wird für die Arbeitszone Kentaur bereits so umgesetzt. Da die Arbeitszone Kentaur im Osten an eine Wohn- und Gewerbezone grenzt, wird zur Arbeitszone Kentaur festgehalten, dass gegenüber von Wohnzonen oder gemischten Zonen für Gebäude ein Grenzabstand von mind. 6.0 m einzuhalten ist. Ansonsten grenzt das Areal an die Landwirtschaftszone.

Mindestdichte

Im Baureglement wird die Mindestdichte von GFZo 0.5 verbindlich für die ganze Arbeitszone Kentaur (Sektoren A und B) festgelegt.

Weitere nützliche Informationen sowie sämtliche Unterlagen aus der öffentlichen Auflage sind auf der Internetseite der Gemeinde unter «Projekte» zu finden.

Öffentliche Mitwirkung

Die öffentliche Mitwirkung der Ortsplanungsrevision fand vom 6. Januar bis 11. Februar 2022 statt. Am 19. Januar 2022 fand eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Ortsplanungsrevision statt. Im Zusammenhang mit der Arbeitszone Kentaur sind keine Mitwirkungseingaben eingegangen.

Vorprüfung

Der kantonale Vorprüfungsbericht zur Ortsplanungsrevision ging am 9. Mai 2023 ein. Im Zusammenhang mit der Einzonung der vorliegenden Arbeitszone wurden verschiedene Vorbehalte geäussert.

Mit der Projektüberarbeitung wurden die genannten Punkte bearbeitet und es konnten aus Sicht der Gemeinde und der Grundeigentümer gute und tragbare Lösungen gefunden werden. Die Unterlagen wurden im Herbst 2023 zu einer abschliessenden Vorprüfung eingereicht. Am 8. Februar 2024 ging der Bericht zur abschliessenden Vorprüfung ein.

Mit einer weiteren Projektüberarbeitung wurden die in der abschliessenden Vorprüfung geforderten Punkte bearbeitet und es konnten tragbare Lösungen gefunden werden. Aufgrund der weiteren Verzögerungen zur Gesamtrevision der Ortsplanung werden neu zudem auch die Auf- und Umzonungen des bestehenden Kentaur Areals im Rahmen dieser Zonenplan- und Baureglementänderung erfolgen.

Öffentliche Auflage

Die öffentliche Auflage fand vom 28. März bis 29. April 2024 statt. Sämtliche Unterlagen konnten auf der Bauverwaltung oder der Internetseite der Gemeinde eingesehen werden.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses lief die Auflagefrist noch, so dass keine Aussage zu allfällig eingegangenen Rechtsbegehren gemacht werden kann. Falls Einsprachen eingereicht wurden, finden bis zur Gemeindeversammlung noch die Einspracheverhandlungen statt. Über das Ergebnis der öffentliche Auflagen kann anlässlich der Präsentation bei der Gemeindeversammlung noch näher informiert werden.

Ausblick

Wird das Planungsgeschäft an der Gemeindeversammlung beschlossen, werden die Unterlagen nach Ablauf der Beschwerdefrist beim AGR zur Genehmigung eingereicht. Dieses wird anschliessend das Genehmigungsverfahren durchführen sowie über allfällig unerledigte Einsprachen entscheiden.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Änderungen am Zonenplan und im Baureglement für die Arealentwicklung Kentaur AG zu genehmigen.

Traktandum 4

Änderungen Friedhofreglement inklusive Rahmentarif -Genehmigung

Referenten: Andreas Kobel, Gemeinderat Ressort Tiefbau

Ausgangslage

An der Gemeindeversammlung vom 27. November 2023 wurde der Antrag gestellt, das Gemeinschaftsgrab Erdbestattung als neue Bestattungsart im Friedhofreglement aufzunehmen. Beim Gemeinschaftsgrab Erdbestattungen handelt es sich um das Pendent zum bereits bestehenden Gemeinschaftsgrab Wiese (Urnenbestattungen). Die Särge werden ohne äusserliche wahrnehmbare Kennzeichnung (Kreuz, Grabschmuck, Grabumrandung etc.) anonym in einem Wiesenfeld nebeneinander bestattet. Die Einteilung wird in einem internen Belegungsplan festgehalten.

Der Antrag um Erheblicherklärung wurde angenommen, weshalb der Gemeinderat gemäss Art. 48 Abs. 1 des Organisationsreglements der Gemeinde Lützelflüh das Geschäft für die nächste Gemeindeversammlung zu traktandieren hat. Konkret stimmt die Gemeindeversammlung über eine Anpassung vom Friedhofreglement ab.

Begründung Ablehnung

Die Tiefbaukommission und der Gemeinderat haben sich bereits mehrfach mit der Einführung eines Gemeinschaftsgrabes Erdbestattung befasst. Insbesondere wurde dabei jeweils die Einteilung des Friedhofs sowie die Platzverhältnisse geprüft. Das Fazit daraus zeigt, dass die momentan vorhandenen Platzverhältnisse keine saubere Eingliederung eines Gemeinschaftsgrabes Erdbestattung zulassen. In der aktuellen Friedhofplanung sind beinahe alle Flächen anderweitig eingeplant. Dies hängt mit der Neugestaltung vom Friedhof vom Jahr 2019 zusammen, bei welcher bereits diverse neue Bestattungsarten aufgenommen und die Felder entsprechend eingeteilt worden sind.

Zudem muss beachtet werden, dass es sich bei der Einteilung der Grabfelder auf dem Friedhof um eine langfristige Planung handelt, welche für mehrere Jahrzehnte Bestand haben muss. In diesem Zusammenhang gilt es zu erwähnen, dass sich der lehmhaltige Boden auf dem Friedhof Lützelflüh grundsätzlich nicht für Erdbestattungen eignet und den Handlungsspielraum für ein zusätzliches Erdbestattungsfeld nochmals einschränkt. Der lehmhaltige Boden wurde unter anderem auch schon bei Bestattungen bemerkt, wenn bei Regenfall das Wasser nicht versickern und abfliessen konnte.

Weiter möchte man nach turbulenten letzten Jahren keine Änderungen am aktuell schönen und gepflegten Erscheinungsbild vom Friedhof Lützelflüh vornehmen. Nach einer Bestattung auf einem Wiesenfeld für Erdbestattungen ist während mehreren

Monaten noch mit Senkungen zu rechnen und ein Erdhaufen ersichtlich. In unserer Region sind uns erst zwei Gemeinden bekannt, die diese Bestattungsart eingeführt haben. Die effektive Nachfrage war jedoch gering.

Folgende inhaltliche Änderungen sind im Friedhofreglement und den Rahmentarif geplant (rot):

B. Gräber Gräberarten

Art. 16

- ¹ Der Friedhof enthält folgende Gräber:
- a. Erdbestattungsgräber für Kinder ab 10 Jahre und Erwachsene
- b. Erdbestattungsgräber für Kinder bis 10 Jahre
- c. Urnenbestattungsgräber für Erwachsene
- d. Urnenbestattungsgräber für Kinder
- e. Familiengräber Urne
- f. Gemeinschaftsgrab Gruft
- g. Gemeinschaftsgrab Wiese

h. Gemeinschaftsgrab Erdbestattungen

- i. Gemeinschaftsgrab Kinder Wiese
- j. Engelskindergrab

Gemeinschaftsgrab Gemeinschaftsgräber

Art. 22

- ¹ Unter der Bezeichnung Gemeinschaftsgrab besteht eine bestehen Grabstätten für die Beisetzung von Aschen (Gemeinschaftsgrab Gruft), als auch eine Grabstätte für die Beisetzung von Urnen (Gemeinschaftsgrab Wiese) sowie die Beisetzung von Särgen (Gemeinschaftsgrab Erdbestattung).
- ² Die Asche wird ohne Urne im Gemeinschaftsgrab Gruft beigesetzt. Eine Umbestattung zu einem späteren Zeitpunkt ist nicht möglich.
- ³ Die Urnen werden im Gemeinschaftsgrab Wiese ohne äusserlich wahrnehmbare Kennzeichnung nach einem internen Belegungsplan sowie in einer rasch verwesenden Urne beigesetzt. Eine Umbestattung zu einem späteren Zeitpunkt ist nicht möglich.
- ⁴ Im Gemeinschaftsgrab Erdbestattung wird der Sarg ohne äusserlich wahrnehmbare Kennzeichnung nach einem internen Belegungsplan beigesetzt. Eine Umbestattung zu einem späteren Zeitpunkt ist nicht möglich.
- ⁵ Die Angehörigen der Bestatteten haben keine Möglichkeit ein individuelles Grabmal zu errichten oder die Grabstätte persönlich zu gestalten. Die Ausschmückung und der Unterhalt der Gemeinschaftsgräber ist Sache der Gemeinde.
- ⁶ Für Blumen und, Kränze <u>und Namensschilder</u> steht ein besonderer, allgemeiner Platz zur Verfügung. Die Friedhofgärtnerinnen und Friedhofgärtner entfernen unansehnlich gewordenen Grabschmuck.
- ⁷ Persönliche Gegenstände wie Engel, Schiefertafeln, Steine etc. müssen innert Monatsfrist seit der Beisetzung entfernt werden. Laternen sind während der Weihnachts- und Neujahrszeit erlaubt und spätestens am 31. Januar zu entfernen. Nach Ablauf der Fristen werden die Gegenstände durch die Friedhofgärtnerinnen und Friedhofgärtner entfernt.

Anhang I: Rahmentarif für Gebühren

	Gemeinschaftsgrab Erdbestattung	
	min.	max.
Grabaushub	CHF 1'200.00	CHF 2'000.00
Namensschild (freiwillig)	CHF 150.00	CHF 200.00

Ausblick

Werden die Änderungen im Friedhofreglement angenommen, wird sich der Gemeinderat, in Zusammenarbeit mit der Tiefbaukommission und den Friedhofmitarbeitenden, mit den Details zur Einführung des Gemeinschaftsgrabes Erdbestattung befassen.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung aufgrund der obigen Aufführungen, die Änderungen im Friedhofreglement inklusive Rahmentarif (Einführung Gemeinschaftsgrab Erdbestattung) abzulehnen.

Traktandum 5

Verschiedenes

Schreinerei Beat Herren



Thalgrabenstr. 142 3432 Lützelflüh Tel. 034 461 20 17 schreinerei.herren@bluewin.ch www.schreinerei-herren.jimdoofree.com

Möbel Tschannen seit 1947

"Uf drei Etage aues zum schöner Wohne • Möbu Tschanne - z'Lützuflüeh bim Bahnhof!"



Massivholzschränke bis zu 30% Rabatt ab Ausstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Entdecken Sie mehr auf unserer Webseite

Dr #stromstarch Elektriker usem Dorf



- Alpenstrasse 14
 3432 Lützelflüh
 034 461 06 61
- admin@kuehni-elektro.ch
- kuehni-elektro.ch
- @kuehni.elektro



Jahresziele 2024

des Gemeinderates Lützelflüh

Allgemeine Jahresziele

- Die Ortsplanungsrevision 2020+ wird an der Gemeindeversammlung vom Herbst 2024 verabschiedet.
- Die Gesamtentwicklung der Gemeinde und deren Auswirkungen auf Infrastruktur, Organisation und Strategie werden in einer «Vision Lützelflüh 2030+» festgehalten.

Ressort Präsidiales und Soziales

- Die Aufsicht beim Sozialdienst Region Trachselwald SRT wird mit Fokus auf die Kostenentwicklung verstärkt wahrgenommen.
- Potenzial einer vertieften Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden wurde geprüft und wo möglich umgesetzt.
- Die Phase I «Sanierung Schwimmbad» ist im Frühsommer mit Einhaltung des Kredites abgeschlossen. Die Phase II ist erfolgreich gestartet worden.

Ressort Hochbau

- Für den Bau von neuen Räumen für den Kindergarten liegt eine Planung vor.
- Der Heizungsersatz MEZWAN Emmenschachen ist aufgegleist.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten:



Unser Geschäft ist geöffnet nach telefonischer Vereinbarung

034 461 29 61

Ressort Tiefbau

- Die Urnenabstimmung für das Güterwegprojekt Oberriedstrasse und Schwandenmatte war erfolgreich und das Baugesuch wurde eingereicht.
- Das Abwasserreglement ist überarbeitet und den Stimmberechtigten zur Genehmigung vorgelegt worden.

Ressort Bildung

- Die Schulraumbedürfnisse sind für die kommenden Jahre geklärt.
- Die Schul- und Führungsstruktur wird mit der neuen Leitung weiter gefestigt.

Ressort Finanzen und Steuern

- Die Arbeitsinstrumente für die Jahresrechnung und die Finanzplanung werden auf allen Ebenen gefestigt.
- · Die Überprüfung der Eigenkapitalwerte ist abgeschlossen.

Ressort Sicherheit

- · Alle AdF sind aufgrund der professionellen Übungstätigkeit befähigt, den Feuerwehrdienst unfallfrei zu bewältigen.
- Alle AdF tragen ihren Teil zum guten Image der Feuerwehr Brandis bei.

Ressort Tourismus, Kultur und Freizeit

- Die bestehenden Freizeitangebote werden gepflegt und weiterentwickelt.
- Die Vernetzung von Freizeit-, Kultur- und Tourismusangeboten wird aktiv gefördert und durch geeignete Massnahmen sichtbar gemacht.
- Die Vorarbeiten für die Gemeindeanlässe im Jahr 2025 sind abgeschlossen.

Gemeinderat Lützelflüh

bestattungen gfeller

Bestattungsdienst

Susanna Gfeller

Sumiswaldstrasse 73, 3452 Grünenmatt, T: 034 431 10 91 M: 079 531 60 27, schreinerei-gfeller@bluewin.ch

Ihr Recht auf Ergänzungsleistungen zur AHV/IV

Ergänzungsleistungen zur AHV/IV helfen, die minimalen Lebenskosten zu decken. Zusätzlich können Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Im Kanton Bern werden Ergänzungsleistungen durch die Ausgleichskasse des Kantons Bern ausgerichtet.

Wer kann Ergänzungsleistungen beziehen?

Einen Anspruch auf Ergänzungsleistungen (EL) hat, wer

- eine Rente der AHV, eine Rente der IV, eine Hilflosenentschädigung der IV oder während mindestens sechs Monaten ein Taggeld der IV erhält,
- · in der Schweiz Wohnsitz und tatsächlichen Aufenthalt hat,
- Bürgerin oder Bürger der Schweiz oder eines EU/EFTA-Mitgliedstaates ist, oder als Ausländerin oder Ausländer seit mindestens zehn Jahren ununterbrochen in der Schweiz lebt. Für Flüchtlinge oder Staatenlose beträgt diese Frist fünf Jahre,
- über ein Reinvermögen unterhalb der Vermögensschwelle von CHF 100'000 bei alleinstehenden Personen, CHF 200'000 bei Ehepaaren und CHF 50'000 bei rentenberechtigten Waisen und bei Kindern, die einen Anspruch auf eine Kinderrente der AHV oder IV begründen, verfügt.

Wo können Ergänzungsleistungen beantragt werden?

Wer Ergänzungsleistungen beantragen will, muss bei der AHV-Zweigstelle seiner Wohngemeinde ein Anmeldeformular einreichen.

Welche Angaben müssen bei der der EL-Anmeldung gemacht werden?

Im Rahmen der individuellen Abklärungen zum Bezug von Ergänzungsleistungen sind alle Auskünfte über die Einkommensund Vermögensverhältnisse zu erteilen. Hierzu gehören auch Angaben über ausländische Einkünfte und Vermögenswerte.

Wie hoch sind die Ergänzungsleistungen?

Die Höhe der Ergänzungsleistungen ist individuell und ergibt sich aus der Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben. Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, besteht grundsätzlich Anspruch auf EL.

Welche Ausgaben werden anerkannt?

Als wichtigste Ausgaben werden bei Personen, welche Zuhause leben, ein fixer Betrag für den allgemeinen Lebensbedarf sowie ein Maximalbetrag für die Wohnungsmiete anerkannt.

Bei Personen, die dauernd oder längere Zeit in einem Heim oder Spital leben, werden die Tagestaxe sowie ein pauschaler Betrag für persönliche Auslagen berücksichtigt.

Bei allen Personen wird zudem die effektive Krankenkassenprämie für die Grundversicherung berücksichtigt, maximal jedoch die sogenannte Durchschnittsprämie.

Welche Einnahmen werden angerechnet?

Zu den wichtigsten Einnahmen zählen alle Renteneinkünfte, allfällige Erwerbseinkommen, Vermögenserträge, Familienzulagen und familienrechtliche Unterhaltsbeiträge.

Welche Krankheits- und Behinderungskosten werden rückerstattet?

Sind die Anspruchsvoraussetzungen zum Bezug von EL erfüllt, können auch Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Rückerstattet werden unter anderem Zahnbehandlungen oder Kosten für Pflege, Hilfe, Betreuung und Hilfsmittel sowie die Kostenbeteiligung der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Franchise und Selbstbehalt).

Werden EL-Bezüger von den Radio- und TV-Gebühren befreit?

Personen, welche EL beziehen, müssen keine Radio- und Fernsehgebühren bezahlen. Sie können sich bei der Erhebungsstelle für Radio- und Fernsehgebühren von der Gebührenpflicht befreien lassen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter www.akbern.ch. Kostenlose Auskünfte und alle amtlichen Formulare sowie Merkblätter erhalten Sie auch bei den AHV-Zweigstellen.

Ausgleichskasse des Kantons Bern



Fuhrer + Dubach AG

Bauunternehmung Emmentalstrasse 70 3432 Lützelflüh 034) 461 47 47 034) 461 23 44

Zweigniederlassung: Wynigenstrasse 2 3400 Burgdorf 034 422 44 33

Besuchen Sie uns im Internet www.fuhrer-dubach.ch / bau@fuhrer-dubach.ch

Die Wasserversorgung Brandis AG ist gestartet



Im Herbst 2023 haben die beiden Gemeinden Lützelflüh und Rüegsau der Zusammenlegung der bisherigen Wasserversorgung Lützelflüh und der Wasserversorgungsgenossenschaft Rüegsau und Umgebung in die neue Wasserversorgung Brandis AG zugestimmt.

Bereits im Sommer 2023 wurde die neue Aktiengesellschaft «Wasserversorgung Brandis AG» gegründet und der Verwaltungsrat bestimmt. Unter der Leitung von Beat Zaugg (VR-Präsident) sind im neuen Gremium die Mitglieder Niklaus Burkhalter (Vizepräsident), Adrian Kocher, Andreas Kobel und Christof Steiner tätig. Als Brunnenmeister wurde Bruno Beer (Lützelflüh) angestellt und für die Administration und die Finanzen konnte Urs Gnehm aus Burgdorf gewonnen werden.

Die Arbeiten wurden bereits im Sommer 2023 aufgenommen, so dass ein reibungsloser Übergang von den bisherigen Versorgungen sichergestellt werden konnte. Per 1. Januar 2024 ist die Wasserversorgung Brandis AG offiziell gestartet und hat die Verantwortung für die Wasserversorgung der beiden Gemeinden übernommen.

In den vergangenen Monaten wurde auch der technische Zusammenschluss mit dem Neubau des Stufenpumpwerkes Allmändli und dem Ausbau des Pumpwerkes Schlossberg fertiggestellt. Seit Mitte Dezember 2023 wird nun das gesamte Versorgungsgebiet der Gemeinden Rüegsau und Lützelflüh ab dem Pumpwerk Schlossberg versorgt. Damit konnte ein erster Meilenstein in der Geschichte der WV Brandis AG erreicht werden.

Für die Wasserbezüger ändert sich vorerst nichts. Wie bereits im Vorfeld der Abstimmungen informiert, werden die bisherigen beiden Tarifsysteme im Jahr 2024 harmonisiert und auf ein einheitliches Modell umgestellt. Der Wasserpreis beträgt neu in beiden Gemeinden CHF 1.40 pro m³, die Grundgebühren werden aufgrund der so genannten «Loading Units» (Belastungswerte) ermittelt. Grundsätzlich entsprechen die neuen Gebühren in etwa den bisherigen Gesamteinnahmen der beiden Versorgungen.

Für die Anliegen im Zusammenhang mit der Wasserversorgung stehen ab 1. Januar 2024 die Kontakte der Wasserversorgung Brandis AG zur Verfügung. Die Kontaktdaten und Informationen zum neuen Gebührenmodell sind auf der Website www.wvbrandisag.ch aufgeschaltet.

Gemäss der aktuellen Planung werden im Sommer 2024 keine Akontorechnungen verschickt und die ersten Verbrauchsrechnungen für die Wasserbezüger werden erst zum Jahresende ausgestellt und verschickt.

Am Samstag, 22. Juni 2024 wird die Wasserversorgung Brandis einen Tag der offenen Tür durchführen und der interessierten Bevölkerung die Gelegenheit geben, die neuen Anlagen zu besichtigen.

Dem Verwaltungsrat der WV Brandis AG ist es in diesem Zusammenhang ein grosses Anliegen, der Wasserversorgungsgenossenschaft Rüegsau und den beiden Gemeinden Lützelflüh und Rüegsau für die grosse Unterstützung bei der Vorbereitung und der Umsetzung zur Gründung der Wasserversorgung Brandis AG zu danken.

Die Wasserversorgung Brandis AG ist mit viel Elan ins neue Jahr 2024 gestartet. Sie freut sich, ihre Kundinnen und Kunden weiterhin mit frischem, gesundem und qualitativ einwandfreiem Trink- und Brauchwasser zu versorgen.



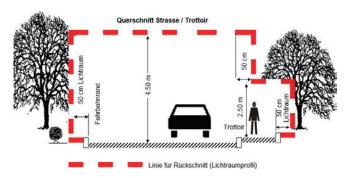
Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung: Wasserversorgung Brandis AG Beat Zaugg, Verwaltungsratspräsident Mattenhüsli 1230, 3452 Grünenmatt Telefon 034 461 05 72 oder 079 258 78 03

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und landwirtschaftlichen Kulturen entlang von öffentlichen Strassen bis spätestens Ende Mai 2024

Wir bitten die Bevölkerung, ihre Bäume und Sträucher entlang der öffentlichen Strassen, Einfahrten und Waldabschnitten zu kontrollieren. Hereinhängende Äste und Sträucher erhöhen das Verkehrsrisiko, erschweren den Winterdienst und das Säubern der Strasse. Bei Aufräumarbeiten (Entsorgung des Schnittguts/Holzen) ist darauf zu achten, dass die Strassenschächte nicht überdeckt oder verstopft werden.

Nach dem Strassengesetz des Kantons Bern vom 4. Juni 2008 sowie der Strassenverordnung des Kantons Bern vom 29. Oktober 2008 sind folgende Masse einzuhalten:



Wir ersuchen die Strassenanstösserinnen und -anstösser, ihre Bäume, Sträucher und Anpflanzungen bis Ende Mai 2024 und im Verlauf des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass, gemäss obiger Abbildung, zurückzuschneiden. Für eine prompte Erledigung im Interesse aller Verkehrsteilnehmenden danken wir Ihnen im Voraus.

Die wichtigsten Bestimmungen des Strassengesetzes des Kantons Bern vom 4. Juni 2008 bezüglich Anpflanzungen lauten:

Art. 73

¹ Die Anstösserinnen und Anstösser dürfen die öffentlichen Strassen weder durch Bauten, Anlagen, Pflanzen, Bäume noch durch sonstige Vorkehren beeinträchtigen.

Art. 80

³ Der Regierungsrat regelt die Abstände für Pflanzen, Bäume, Wälder und für Strassenreklamen durch Verordnung (siehe unten).

Art. 83

¹ Der Raum über der Fahrbahn von öffentlichen Strassen einschliesslich des Raums seitlich zum Fahrbahnrand (lichte Breite) ist bis auf eine Höhe von mindestens 4,50 Metern frei zu halten. Bei Versorgungsrouten kann der Regierungsrat eine Höhe von bis zu 5,50 Metern vorschreiben.

- ² Der Raum über Fuss-, Geh- und Radwegen ist in der Regel bis auf eine Höhe von 2,50 Metern frei zu halten.
- ³ Die lichte Breite ist auf einer Breite von 0,50 Metern freizuhalten.

Art. 84

- ¹ Unter Vorbehalt von Absatz 2 gelten die Bestimmungen über die Besitzstandsgarantie nach Artikel 3 kant. Baugesetz sinngemäss.
- ² Wenn es die Verkehrssicherheit erfordert, kann das zuständige Gemeinwesen unter Vorbehalt von Artikel 73 verlangen, dass Bauten, Anlagen, Pflanzen und sonstige Vorkehren, die Strassenabständen, dem Lichtraumprofil, Sichtzonen oder dem Verbot der Beeinträchtigung widersprechen, innert angemessener Frist beseitigt oder angepasst werden.

Die wichtigsten Bestimmungen der Strassenverordnung des Kantons Bern vom 29. Oktober 2008 bezüglich Anpflanzungen lauten:

Art. 56

- ¹ Für Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1,20 Metern gilt ein Strassenabstand von 0,50 Metern ab Fahrbahnrand.
- ² Höhere Einfriedungen und Zäune sind um ihre Mehrhöhe zurückzuversetzen.
- ³ An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 0,6 Meter überragen.
- Für gefährliche Einfriedungen und Zäune wie nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune gilt ein Strassenabstand von 2 Metern ab Fahrbahnrand bzw. 0,5 Metern ab Gehweg Hinterkante.

Bauverwaltung Lützelflüh





Jahresbericht 2023

Vorwort

Das Üben des Feuerwehrhandwerks konnte gemäss dem Übungsprogramm 2023 durchgeführt werden. Zahlreiche Weiterbildungen und Ausbildungen wurden besucht. Die Feuerwehr Brandis war stets einsatzbereit und hat zahlreiche Einsätze bewältigt. Diese konnten immer erfolgreich und zur vollen Befriedigung aller durchgeführt werden. Zudem ist es während des Übungsdienstes oder den Einsätzen zu keinen Personenunfällen der Feuerwehr Brandis gekommen.

Einsätze

Die Feuerwehr Brandis wurde insgesamt zu 84 Ernstfalleinsätzen gerufen. Hauptsächlich sind die Angehörige der Feuerwehr (AdF) zu Ölspuren sowie Elementarereignisse ausgerückt. Die Feuerwehr Brandis wurde im Jahr 2023 zum Glück von Grossereignissen verschont. Herausfordernde Einsätze waren sicherlich der Verkehrsunfall bei der Wannenfluh in Ramsei vom 27. April 2023 sowie der Verkehrsunfall auf der Brandisstrasse in Lützelflüh vom 5. Mai 2023. Die Ereignisse werden untenstehend noch im Detail beschrieben.

Art des Einsatzes	Anzahl Einsätze 2023	Anzahl Einsätze 2022
Brand	13	12
Verkehrsunfall	4	3
Bahnunfall	0	1
Verunreinigung/Oelspur	21	14
Unwetter	20	6
Hilfeleistungen	15	11
AA-Feuer (Fehlalarm)	9	16
Tierrettung	2	5
Total	84	68

Verkehrsunfall Wannenfluh

Die Meldung zu einem Verkehrsunfall bei der Wannenfluh in Ramsei ging bei der Feuerwehr Brandis am Donnerstag, 27. April 2023, kurz vor 7.15 Uhr ein. Gemäss den Erkenntnissen vor Ort war ein Auto von Zollbrück herkommend nach Ramsei unterwegs, als es in einer Kurve von der Strasse abkam, in den Mühlibach gelangte und dort mit einem Brückenpfeiler kollidierte. Die Person wurde beim Unfall verletzt und musste von der Regiofeuerwehr Sumiswald aus dem Auto geschnitten werden. Bei Verkehrsunfällen mit verletzten Personen im Feuerwehrgebiet Brandis wird jeweils zusätzlich der Sonderstützpunkt Personenrettung bei Unfällen (PbU) der Regiofeuerwehr Sumiswald alarmiert. Unter dem Kommando des Sonderstützpunkts werden die Personen gerettet.

Bei diesem Ereignis musste vor den Rettungs- und Bergungsarbeiten das Fahrzeug gesichert werden, damit sich dieses bei den Aufschneidarbeiten nicht bewegt. Der Unfall hat sich neben einer stark befahrenen Hauptstrasse ereignet. Aufgrund dessen wurde während dem Einsatz eine wechselseitige Verkehrsführung betrieben. Besonders bei diesem Einsatz war die Alarmierung. Diese wurde direkt durch das Fahrzeug an den Touring Club Schweiz (TCS) gemeldet. Der TCS hat anschliessend das Ereignis an die kantonale Einsatzzentrale (KEZ) weitergeleitet.

Verkehrsunfall Brandisstrasse

Auf der Brandisstrasse in Lützelflüh kam es am 5. Mai 2023 zu einem Unfall mit drei Autos. Gemäss den Erkenntnissen fuhr ein Auto von Rüegsau herkommend in Richtung Lützelflüh. Zeitgleich fuhr ein Traktor, gefolgt von zwei Autos, in die entgegengesetzte Richtung. Diese Fahrzeugkolonne wurde von einem Motorrad überholt. In der Folge kam es zur seitlichfrontalen Kollision zwischen dem Auto, das in Richtung Lützelflüh fuhr, und den beiden hinter dem Traktor fahrenden Autos. Die Lenkerin des Autos, das direkt hinter dem Traktor fuhr, musste durch die Feuerwehr aus ihrem Fahrzeug geborgen werden. Sie wurde dabei verletzt und mit der Ambulanz ins Spital gebracht. Eine weitere in den Unfall involvierte Person wurde zur Kontrolle ins Spital gebracht. Für die Bergungsarbeiten musste die Brandisstrasse für mehrere Stunden komplett gesperrt werden.

Solche Ereignisse mit mehreren Personen und Fahrzeugen sind für die Feuerwehr sehr herausfordernd. Der Einsatzleiter hat jedoch gut reagiert und die AdF entsprechend eingeteilt. Innerhalb von wenigen Minuten wurde ebenfalls eine Verkehrsumleitung



Ristorante - Pizzeria Emmenbrücke

Dorfstrasse 6 | 3432 Lützelflüh 034 461 16 24 | eb.ilgusto@gmx.ch



eingerichtet, damit die Rettungs- und Bergungsarbeiten ohne Störungen durchgeführt werden konnten. Bei diesem Einsatz wurde ebenfalls der Sonderstützpunkt PbU der Regiofeuerwehr sowie der Berufsfeuerwehr Bern alarmiert. Da nur eine Person im Fahrzeug eingeklemmt war, konnte diese durch die Regiofeuerwehr Sumiswald gerettet werden. Somit war keine Intervention der Berufsfeuerwehr Bern nötig. Sicherheitshalber wurden auch zwei Helikopter der Rega durch die KEZ aufgefordert. Diese wurden glücklicherweise nicht benötigt.

Übungsdienst

Der Übungsdienst der Feuerwehr Brandis konnte gemäss dem Übungsprogramm 2023 durchgeführt werden. Die AdF wurden an den Löschzugsübungen in den Bereichen Lüftereinsatz, Schadenplatzsicherung, Einsatzübung und Wassertransport ausgebildet. Jeder AdF konnte sein Feuerwehrhandwerk zusätzlich an den Spezialistenübungen trainieren.

Ebenfalls haben drei Übungen für unsere Jugendfeuerwehr (JFw) stattgefunden. Die Feuerwehr Brandis, die Feuerwehr Region Langnau i.E. und die Regiofeuerwehr Sumiswald führen gemeinsam die Übungen für die JFw durch. Eine Feuerwehr ist jeweils für die Organisation und Durchführung einer Übung zuständig.





Einsatz- und Löschzugsübungen

Kader

Im Jahr 2023 fanden acht Sitzungen des Fachausschusses der Feuerwehr Brandis statt. An diesen wurden unteranderem die Anschaffung einer neuen Motorspritze, die Einsetzung der Pager, die Anschaffung von diversem Material, die Kaderplanung, die Übungstätigkeiten sowie die Einsätze besprochen. Zudem wird eine gemeinsame Anschaffung von TLF mit der Regiofeuerwehr Sumiswald überprüft. Die Funktion als Sicherheitsbeauftragter konnte mit Reto Lüthi endlich besetzt werden. Er übernimmt diese Funktion per 1. Januar 2024 von Sven Leibundgut, welcher die Aufgaben als Sicherheitsbeauftragter ad interim ausgeführt hat.

Zudem wurden folgende Funktionen per 31. Dezember 2023 abgegeben und konnten per 1. Januar 2024 neu besetzt werden:

- Verantwortlicher Elektro neu Bigler Martin, vorher Sägesser Martin
- Stv. Löschzugchef Rüegsau neu Pfister Aaron, vorher Flückiger René
- · Stv. Ausbildungsverantwortlicher LZ Rüegsau neu Mosimann Janosch, vorher Flückiger René
- · Stv. Atemschutzverantwortlicher LZ Lützelflüh neu Wälchli Christian, vorher Flükiger Markus
- Fahrzeugverantwortlicher LZ Lützelflüh neu Wälchli Mathias, vorher Bieri Beat

Mannschaft

Mutationen

Im Jahr 2023 konnten 13 neue AdF in der Feuerwehr Brandis begrüsst werden. Davon sind sechs Personen bereits ausgebildet. Die übrigen sieben Personen wurden als Rekruten aufgenommen und absolvierten das Rekrutenjahr in der Feuerwehr Brandis. Im Jahr 2024 werden sie die Basisausbildung absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sind die Rekruten anschliessend einsatzfähig und werden zum Soldaten befördert. In die Jugendfeuerwehr sind ebenfalls zwei junge Männer eingetreten. Per 31. Dezember 2023 haben 13 AdF die Feuerwehr Brandis verlassen.

Kurse/Weiterbildungen

Zahlreiche Kurse und Weiterbildungen wurden durch die AdF der Feuerwehr Brandis im Jahr 2023 besucht und mit Erfolg bestanden.

Kurse	Anzahl AdF
Basisausbildung inkl. Atemschutz	15
Basisausbildung ohne Atemschutz	3
Jugendfeuerwehr	15
Gruppenführer 1 oder 2	7
Einsatzleiter	3
Weiterbildungskurse (WBK) und sonstige Kurse	26
Total	69



Löschzug Hasle



Löschzug Lützelflüh



Löschzug Rüegsau

Finanzen

Investitionen 2023

Für das Jahr 2023 wurde die Anschaffung von einer neuen Motorspritze ins Investitionsprogramm aufgenommen. Die Motorspritze im Löschzug Rüegsau ist in die Jahre gekommen und muss altersbedingt ersetzt werden. Sie ist unteranderem nicht mehr dicht und die Ersatzteile sind schwierig zu beschaffen.

Mit Antrag der Feuerwehrkommission (FeuKo) vom 18.0ktober 2022 wurde dem Gemeinderat (GR) einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 49'000.00 für die neue Motorspritze beantragt. Der GR hat diesem mit Beschluss vom 31.0ktober 2022 zugestimmt.

Demzufolge wurden bei folgenden Firmen mittels Einladungsverfahren Offerten eingeholt:

- · Tony Brändle AG
- · Vogt AG

Innerhalb der Eingabefrist hat das Sekretariat der Feuerwehr Brandis von den obengenannten Firmen je eine Offerte für eine neue Motorspritze erhalten. Die offerierten Modelle der Motorspritzen wurden durch einen Ausschuss, bestehend aus Mitgliedern des Fachausschusses und dem Materialwart Stufe Löschzug Rüegsau, gemäss dem Pflichtenheft am 16. Dezember 2022 ausgewertet.

Diese Auswertung hat ergeben, dass die zwei Motorspritzen fast identisch sind und einzig beim Preis abweichen. Das Angebot von der Tony Brändle AG weicht im Preis massiv vom vorgängig eingeholten Kostenvoranschlag ab. Aufgrund dessen hat das Angebot der Vogt AG die höhere Punktzahl erreicht. Mit der Vogt AG können zudem Synergien bei den Service- und Unterhaltsarbeiten genutzt werden, da die Feuerwehr Brandis bereits einige Fahrzeuge von dieser Firma besitzt. Demzufolge wurde die Zusage für eine neue Motorspritze der Vogt AG erteilt.

Die Motorspritze konnte in der zweiten Jahreshälfte im Löschzug Rüegsau eingeweiht werden und steht nun für Einsätze und Übungen der Feuerwehr Brandis zur Verfügung. Der Verpflichtungskredit wurde um CHF 873.35 unterschritten.

Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 der Feuerwehr Brandis schliesst mit einem Betriebsdefizit von CHF 463'829.35 ab und wird von den drei Trägergemeinden finanziert. Dies entspricht einer Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2023 von CHF 7'454.35. Der Anteil pro Gemeinde beläuft sich auf CHF 154'609.80 und liegt CHF 2'484.80 über dem Budget.

Abweichungen Jahresrechnung/Budget

Die Positionen Sold Übungen, Sold Einsätze und Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge sind höher als im Budget 2023 ausgefallen. Dies aus folgenden Gründen:

- Der Sold für die Übungen ist wegen 15 neu eingetretenen AdF höher ausgefallen als budgetiert. Zudem wurden im Vergleich zum Jahr 2022 sechs Übungen zusätzlich durchgeführt.
- Das Konto Sold Einsätze wurde überschritten, da im Jahr 2023 die Anzahl Einsätze höher als der Durchschnitt der letzten vier Jahre ausfiel. Insgesamt ist die Feuerwehr Brandis zu 84 Ereignissen ausgerückt. Der Durchschnitt der letzten vier Jahren liegt bei 56 Einsätzen pro Jahr.



Für nachhaltiges Wohnen zwischen Tradition und Zukunft denken Sie an Rosner.

Energetische Sanierung und Umbauten

Verantwortungsbewusste Lösungen zwischen Tradition und Zukunft auch im Denkmalschutz.

Modernes aus Altholz

ledes Werk ein Einzelstück mit Geschichte.

Reparaturen: fachmännisch und schnell

Lohnend für Küche, Fenster, Türen, Parkett und massive Holzmöbel.

Charakter-Möbel nach Mass

Am liebsten mit Holz aus den Emmentaler Wäldern.







«Holz ist meine grosse Leidenschaft.»

Toni Rosner, Schreiner in Lützelflüh

Schreinerei Rosner GmbH, Bifang 5, 3432 Lützelflüh 034 461 11 76 / 079 360 25 11 info@schreinerei-rosner.com schreinerei-rosner.com

 Auf dem Konto Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge wurde zu wenig für den Service der Atemschutzgeräte und für den Atemschutzbus vorgesehen. Dieser war über mehrere Jahre nicht mehr in der Garage. Gar nicht budgetiert war die Pflichtprüfung der Atemschutzflaschen und der Ersatz der Winterpneus vom TLF Hasle. Zudem musste ein Schaden am Personentransporter repariert werden.

Die Feuerwehrkommission hat am 18.0ktober 2023 sowie am 18. März 2024 die Nachkredite für die Positionen Sold Übungen, Sold Einsätze und Unterhalt Maschinen, Geräte und Fahrzeuge beschlossen.

Schlusswort

Ein persönlicher Dank gilt der ganzen Mannschaft der Feuerwehr Brandis für den unermüdlichen Einsatz im vergangenen Jahr. Dem Kader sowie dem Fachausschuss danken wir für die täglichen Arbeiten zu Gunsten der Feuerwehr Brandis. Den Anschlussgemeinden danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen im letzten Jahr, für die zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel und die Unterstützung der Feuerwehr Brandis. Die Zusammenarbeit war sehr konstruktiv und angenehm.

Nicole Stalder, Sekretariat Feuerwehr Brandis





Vom *06. September bis 08. September 2024* werden sich über 100 lokale Unternehmen der Gewerbevereine Hasle-Rüegsau und Lützelflüh im Gewerbepark Dicki in Hasle b.B. präsentieren.

Sie haben ein Gewerbe, welches Sie gerne der Region präsentieren möchten? Dann melden Sie sich als Aussteller für die GA-Brandis 2024 via Anmeldeformular auf unserer Homepage an.

Alle Infos zur Gewerbeausstellung finden Sie auf der Homepage

www.ga-brandis.ch

Wir freuen uns, Sie als Besucher oder Aussteller an der GA Brandis 2024 begrüssen zu dürfen.





Herren-Uhr DS Podium CHF 470.00

Uhren Bijouterie Leu

Inhaberin B. Zwahlen-Leu Gässli 2, 3432 Lützelflüh-Goldbach

Tel. 034 461 15 45

E-Mail: leu.uhrenbjouterie@hotmail.com

Öffnungszeiten

DO / FR: 09.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.30 Uhr

SA: 09.00 - 15.00 Uhr

(durchgehend)



Mit uns haben Sie die richtigen Werkzeuge für Versicherungen und Vorsorge.



finalution gmbh | Rüegsaustrasse 12 | 3415 Hasle-Rüegsau | Tel. +41 34 423 66 33 | info@finalution.ch | www.finalution.ch

EMME HAUSTECHNIK GMBH

SANITÄR HEIZUNG LÜFTUNG HOCHWASSERSCHUTZ seit 1998

Inh.: H.U. Bachofner

Gotthelfstrasse 21 3432 Lützelflüh 3400 Burgdorf

Tel. 034 461 51 55 Tel. 034 422 77 52

info@emme-ht.ch www.emme-haustechnik.ch

Skilager Lenk 5./6. A und B Schule Dorf

Ein paar Einblicke der Schülerinnen und Schüler

Montag, 29. Januar 2024

«Wir, die 5./6. A und B, fuhren am Montag ins Skilager. Um 9 Uhr ging es los. Im Zug wäre ich fast eingeschlafen, weil ich so müde war. Die Zugfahrt ging etwa zwei Stunden. Als wir dort ankamen, konnten wir unser Gepäck abholen. Mit Ski und Skischuhen gingen wir sofort auf die Piste. Als wir am Abend in den Häusern ankamen, gingen wir erst mal in die Zimmer. Die Zimmer waren sehr schön.»

Dienstag, 30. Januar 2024

«Am Dienstagmorgen mussten wir um 6.45 Uhr aufstehen und morgenessen. Um 8.50 Uhr waren wir schon auf der Piste. An diesem Tag fuhren wir 67 km, das ist sehr viel im Vergleich zum ersten Tag. Am Abend gab es Riz Casimir. An diesem Abend machten wir einen Spielabend, ich spielte Monopoly mit Cyrill, Kevin. Til. Colin und Adrian.»



Mittwoch, 31. Januar 2024

«Am Mittwoch wurden wir wieder um ca. 6.30 Uhr geweckt. Wir fuhren noch einmal die Talabfahrt. Wir mussten aber kein Essen mitnehmen, denn wir gingen schon am Mittag wieder zurück. Am Nachmittag konnten wir schwimmen, eislaufen oder klettern. Ich ging mit ein paar anderen schwimmen. Beim Schwimmbad gab es ein Aussenbad, das warmes Wasser und Sprudelsit-



ze hatte. Wir hatten zweieinhalb Stunden Zeit. Als wir zurück mussten, gingen alle noch einmal die grosse Rutsche herunter. Am Abend machten wir einen Aufräumwettbewerb. Wer in 15 Minuten am besten aufräumte, durfte beim Film auf dem Sofa ganz vorne sitzen. Wir wurden Dritte.»

Donnerstag, 1. Februar 2024

«Am nächsten Morgen spielten wir Monopoly bis zum Zmorgen. Das Wetter war ziemlich schlecht, aber man konnte trotzdem gut Ski fahren. Am Mittag gingen wir in einen Picknick-Room, weil es ziemlich stark schneite. Wir gingen etwas früher zu unserem Haus zurück und erholten uns dort, bis wir ins Bett gingen.»

Freitag, 2. Februar 2024

«Am Freitag war ich zu müde, also gingen die, die müde waren, auf den Spielplatz. Die Heimfahrt war toll, ich war noch müde und wollte schlafen, aber ich konnte nicht. Das erste, das ich zu Hause machte, war: Ich ass etwas und dann ging ich früh ins Bett.»

Herzlichen Dank an alle, die unser Skilager im Rahmen der Advänts-Überraschigspäckli-Aktion oder auf eine andere Art unterstützt haben. Wir hatten eine tolle, erlebnisreiche Woche! Schülerinnen und Schüler Primarschule Dorf



Blaser + Marti AG Lützelflüh

...wir sprechen Renault

Brandisstrasse 25 ● 3432 Lützelflüh ●Tel. 034 461 27 79 ● www.renault-blaser.ch

unkonventionell

grafik- und webdesign

unkonventionell.ch

hofmattstrasse 37a 4950 huttwil tel. +41 62 962 58 58 info@unkonventionell.ch

SIE BAUEN?

Wir haben das Zeug dazu.



wuethrich-baustoffe.ch





Zahnarztpraxis Lützelflüh Emmestrasse 1 Tel. 034 461 32 22 zahnarztpraxis-luetzelflueh.ch

Skilager Ranflüh

26. Februar - 1. März 2024

Die Schule Ranflüh verbrachte ein tolles Skilager im Gebiet Elsigen-Metsch.

Die 5.–9. Klasse war die ganze Woche dort, die 1.–4. Klasse kam am Dienstagmorgen und blieb bis am Mittwochmittag. Unsere Unterkunft war ein ehemaliges Schulhaus direkt bei der Gondelstation. Das Wetter war am Dienstag und Mittwoch sehr neblig, dafür am Donnerstag wunderschön. Schnee hatte es erst ab 1'700 Metern, dafür lag dort aber viel davon. Das Ski- oder Snowboardfahren, das Lagerhaus, das Essen und das Lagerleben waren super!



Projekttag der Schule Ranflüh

am Gründonnerstag

Einmal pro Quartal gibt es in Ranflüh einen Projekttag mit allen Schülerinnen und Schülern (1.–9. Klasse). Dieses Mal war das Motto «Gemeinsam stark». Die Gruppen besuchten während dem ganzen Tag verschiedene Posten. So gab es kooperative Spiele, wie z.B. den Fröbelturm oder einen Blindenparcours. Ausserdem wurde eine Murmelbahn kreiert, bei der jede Gruppe weiterbauen konnte. Bei einer Schnitzeljagd ging es darum,

den Osterschatz zu suchen und beim Küchen-Posten wurde das gemeinsame Mittagessen vorbereitet: Es gab Streetfood aus acht verschiedenen Ländern. Es war ein abwechslungsreicher Tag, der allen Spass machte – wir freuen uns bereits auf den nächsten Projekttag!

Janka Jakob, Lehrerin Schule Ranflüh





Lützufiir 2024



Am Freitagabend, 15. März 2024, um 19.30 Uhr begrüsste die Tourismus- und Kulturkommission rund 180 Gäste in der Mehrzweckhalle Grünenmatt. Eingeladen waren sämtliche Vereinsdelegationen der Gemeinde Lützelflüh und die zu ehrenden Personen mit ihren Angehörigen. Der Anlass fand zum dritten Mal in dieser Form statt.



Die Band ROCK-OUT eröffnete den Abend mit einem ihrer eigenen Songs, der den Titel «It's my day» trägt. Dies passte ausgezeichnet zum Programm. Während des Abends wurden rund 50 Personen für die verschiedensten Leistungen, Engagements und Auszeichnungen geehrt. Von Jugendlichen bis hin zu Persönlichkeiten über 80 Jahren durften alle eine Urkunde und ein Lützufiir-Glas oder ein Geschenksäckli aus Lützelflüh entgegennehmen.

Das Programm war vielfältig. Sportliche Leistungen, berufliche Auszeichnungen, kulturelle Erfolge und ehrenamtliche Engagements wurden bereichert von persönlichen Beiträgen, wie einem Film, Videoausschnitten, Fotos, Reden und Jodelliedern.

Im zweiten Teil konnten sich die Anwesenden austauschen und einen Apéro riche geniessen. Dieser Apéro wurde durch eine süsse Versuchung, die von der geehrten Konditorin/Confiseurin selbst kreiert wurde, ergänzt.

Herzlichsten Dank an alle, die mitgeholfen haben, solch einen vielseitigen Abend zu gestalten.

Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh



Zu ehrende Personen

ROCK-OUT	2. Platz bei der Talentshow «Stadt, Land, Talent»
Anja Gygax	Schweizermeisterin Eiskunstlauf mit den Cool Dreams Novice
Jeanine Loosli	Schweizermeisterin Eiskunstlauf mit den Cool Dreams Junioren
Julia Gygax	Super Resultate an regionalen Läufen
Colin Eggimann	2. Rang Kugelstossen Berner Nach- wuchsmeisterschaften und weitere sportliche Erfolge
Janik Eggimann	Rang Kugelstossen Berner Nach- wuchsmeisterschaften und weitere sportliche Erfolge
TV Lützelflüh Athletics Janik Eggimann	Qualifikation Schweizer Final UBS Kids Cup Team Yverdon
TV Lützelflüh Athletics Jael Eggimann	Qualifikation Schweizer Final UBS Kids Cup Team Yverdon
TV Lützelflüh Athletics Jasmin Hulliger	Qualifikation Schweizer Final UBS Kids Cup Team Yverdon
TV Lützelflüh Athletics Jonas Bärtschi	Qualifikation Schweizer Final UBS Kids Cup Team Yverdon
TV Lützelflüh Athletics Nils Schäkel	Qualifikation Schweizer Final UBS Kids Cup Team Yverdon

Sekundarschule Lützelflüh Jamie Arnold	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Sekundarschule Lützelflüh Janis Dubach	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Sekundarschule Lützelflüh Silas Rieben	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Sekundarschule Lützelflüh Nik Wymann	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Sekundarschule Lützelflüh Kai Schindler	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Sekundarschule Lützelflüh Nick Spichiger	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Sekundarschule Lützelflüh Simon Schütz	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Sekundarschule Lützelflüh Robin Käser	Unihockey Schüler-Schweizermeister
Moritz Berger	Bester Nachwuchshornusser am Emmentalischen Hornusserfest in Oschwand-Biembach in der Stärkeklasse 3 3. Rang am Eidgenösischen Nachwuchshornusserfest in Lützelflüh in der Stärkeklasse 3
Simon Berger	Bester Nachwuchshornusser am Inter- kantonalen Hornusserfest in Richigen in der Stärkeklasse 3
Simon Lehmann	Vize-Schweizermeistertitel im Tractor Pulling 2023
Daniel Stalder	Vize-Schweizermeistertitel im Tractor Pulling 2023
Werner Lüthi	Langjähriger Züchter von Warmblut Sportpferden für Springreiter
Simon Moser	2. Platz Team-Schweizermeisterschaften der Gebäudetechniker
Ramseier AG	Engagement in der Aus- und Weiterbildung von Berufsfachkräften in unserer Gemeinde
Samuel Schüpbach	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Rudolf Straubhaar	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Walter Stettler	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Matthias Gfeller	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Paul Gerber	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Samuel Rettenmund	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Eduard Pfäffli	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Werner Rettenmund	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Armin Beer	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung

Barbara Schüpbach	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Judith Rusca	Freiwilliges Engagement bei der Rehkitzrettung
Damenturnverein	Über 50 Jahre beim Damenturnverein
Ilse Elisabeth Müller	Lützelflüh
Fiona Berger	3. Rang bei einem nationalen Folkloren- nachwuchswettbewerb in der Sparte Jodel
Märitfroue Lützelflüh	Engagement von über 30 Jahren
Katharina Fankhauser	Märitstand im Dorf Lützelflüh
Märitfroue Lützelflüh	Engagement von über 30 Jahren
Elisabeth Schlüchter	Märitstand im Dorf Lützelflüh
Karin Hofer	3. Platz Swisskills Konditorin/Confiseurin
Lernende Metzgerei	aussergewöhnlichen Leistungen bei
Gygax AG	den Schweizermeisterschaften im
Aviel Aeberhardt	Fleischplattenlegen
Lernende Metzgerei	aussergewöhnlichen Leistungen bei
Gygax AG	den Schweizermeisterschaften im
Seline Rufer	Fleischplattenlegen
Lernende Metzgerei	aussergewöhnlichen Leistungen bei
Gygax AG	den Schweizermeisterschaften im
Emely Lüthi	Fleischplattenlegen
Metzgerei Gygax AG	Engagement in der Ausbildung von Berufsfachkräften in unserer Gemeinde

VORANZEIGE 13. OPENAIR FONDUE

FREITAG, 15. NOVEMBER 2024



VON 18.00 - 21.00 UHR UNTER DER BRÜCKE BEI DER BEMO AG

Wir bitten die Bevölkerung, sich diesen Termin vorzumerken und freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

Die Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh



Wir begleiten mit Freude

Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus 3439 Ranflüh 034 496 20 00

www.daendlikerhaus.ch





Einladung zum Literatur-Event

Donnerstag, 30, Mai 2024 um 19.15 Uhr im Saal des Gotthelf Zentrums

Nach dem Referat kann das Museum besichtigt werden und das Bistro Bitzius ist für Erfrischungen und Gedankenaustausch geöffnet.

Goethe und Gotthelf in Brasilien - Die Bedeutung deutscher Literatur in Südamerika Referat von Prof. Dr. Marcus Vinicius Mazzari

Marcus Mazzari lehrt und forscht an der Universität São Paulo in Brasilien. Als Übersetzer deutscher Literatur hat er unter anderem «Die Schwarze Spinne» von Gotthelf auf Portugiesisch übersetzt. 2018 fand im Gotthelf Zentrum die Vernissage der «A aranha negra» in Anwesenheit des Übersetzers statt.

Marcus Mazzari ist gegenwärtig Gastprofessor an der Universität Basel. Wir freuen uns auf seinen Besuch und auf Sie, liebe literaturinteressierte Gäste.

Das Team des Gotthelf Zentrums Emmental Lützelflüh

Kulturmühle 麓 Lützelflüh



Die Räume der Kulturmühle können gemietet werden! Im Mühlengebäude stehen heimelige Räume für eine vielfältige Nutzung zur Verfügung.





Der Mühleraum eignet sich bestens für Feste, Apéros und Firmenanlässe (Bankette bis 100 Personen). Die Unterkunft bietet max. 32 Personen Platz (z.B. für Schullager, Familientreffen). Dachraum bis 40 Personen. Mühlestübli bis 30 Personen. Müllerstube bis 12 Personen.

Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie bald in der Kulturmühle anzutreffen. Kulturmühle Lützelflüh, Monika Gfeller, Mühlegasse 29, 3432 Lützelflüh, Tel. 034 461 36 23, info@kulturmuehle.ch kulturmuehle.ch

Fête de la Musique 2024



Ist das Fête de la Musique am Freitag, 21. Juni 2024 bereits in deiner Agenda vermerkt?

Es würde sich sicher lohnen. Lassen wir uns überraschen, was wir dieses Jahr live zu hören bekommen. Mitsingen erlaubt, Mittanzen erwünscht, Mitspielen - warum nicht?

Damit Stimmung aufkommen kann, braucht es Zuhörende, Mitklatschende, Tanzende, Mitsingende und

Dieses Jahr feiern wir zum Fête de la Musique das 50-jährige Bestehen der Badi Lützelflüh lass dich auch hier überraschen.

Gönne dir einen gemütlichen musikalischen Abend im Schwimmbad Lützelflüh. Ab 17 Uhr ist die «Bühne» frei für die auftretenden Musikerinnen und Musiker.

Falls du mit deiner Musikgruppe oder auch alleine den Abend musikalisch bereichern möchtest, bitten wir dich, dich bis Ende Mai 2024 bei der Sekretärin der Tourismus- und Kulturkommission patricia.zuercher@luetzelflueh.ch oder Tel. 034 460 16 13, zu melden.

Der «Badibeizer» Daniel Mercier steht mit seinem Team bereit, um dich mit Speis und Trank zu versorgen.

Gegen 22 Uhr lassen wir das Fest ausklingen, nicht zuletzt aus Rücksicht auf die Anwohnerinnen und Anwohner.

Es würde uns freuen, dich an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh



Touristisches Angebot vor der Haustür

Ab ins Grüne: Spiel, Spass, Sport und Cervelat

Spass direkt vor der Haustür: Detektiv-Trail, Brätlistelle und RE-VITAL Parcours sind einige Vorschläge, die das Freizeitangebot in Lützelflüh bereichern. Löse Rätsel, lerne dabei einiges über dein Heimatdorf, tanke Energie, beweg dich draussen im Wald, brätle eine Cervelat an einer der drei Brätlistellen, die von der Gemeinde unterhalten werden, und erlebe abenteuerliche, sportliche und gemütliche Stunden in deinem Dorf.

Detektiv-Trail Lützelflüh

Die Schatzsuche mit Detektiv-Dachs für Gross und Klein

Um einen Detektiv-Trail zu absolvieren, braucht es keine Voranmeldung. Es kann jederzeit spontan entschieden werden, wann die Schatzsuche mit dem Detektiv-Dachs gemacht wird. Der Detektiv-Trail ist jeden Tag offen. Entscheide dich nach dem Kauf, ob du den Detektiv-Trail mit der Printversion oder der Web-App spielen möchtest. Die Printversion kannst du während den Öffnungszeiten auch in der Dorfmitti beziehen.

Wie funktioniert der Detektiv-Trail?

Der Detektiv-Trail ist eine Schatzsuche mit dem Detektiv-Dachs. Am Startpunkt wartet bereits das erste Rätsel. Wie auf einer Schnitzeljagd führen dich die Wegbeschreibungen von einem zum nächsten Rätsel. Diese kannst du aus den Gegebenheiten vor Ort lösen – es ist nirgends etwas hingebaut. Zudem erfährst du viel Wissenswertes und Interessantes über Lützelflüh. Am Ende erfährst du durch Überprüfung des Codes, ob du eine Meisterdetektivin oder ein Meisterdetektiv bist. Die Überprüfung des Codes erfolgt mit einem Schloss an einer Schatztruhe. Den vierstelligen Code berechnest und knackst du aus den Lösungen der rund 12 - 16 Rätsel. Wenn der Code richtig ist, erhältst du ein kleines Geschenk aus der Schatztruhe. Pro zahlende Person gibt es ein Geschenk.

Das eigene Dorf spielerisch besser kennenlernen. Hier findest du weitere Informationen:

Auf dem Detektiv-Trail erfährst du spannende Geschichten über Gotthelf, die Emme und zur heutigen Zeit.

Start: Verkaufsstelle vor Ort: Dorfmitti Dorfstrasse 9, 3432 Lützelflüh. Öffnungszeiten und Kontakt findest du auf

der Website dorfmitti.ch

Ziel: Restaurant Pizzeria Emmenbrücke,

Dorfstrasse 6, 3432 Lützelflüh.

Trail-Variante: Mit Schatztruhe oder mit Nachversand bei nicht zugänglicher Schatztruhe.

Kinderwagen: Der Trail ist kinderwagentauglich.

Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittel

Der Detektiv-Trail ist für Kinder und Erwachsene konzipiert. Mit Unterstützung kann der Trail bereits ab circa 6 Jahren gelöst werden, alleine sind die Fragen ab circa 12 – 14 Jahren lösbar. Der Detektiv-Trail eignet sich hervorragend für Familien, Grosseltern, Schulen, Vereine und Firmen.

Preis: Alle Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren, welche auf dem Trail mit dabei sind, sind zahlungspflichtig (CHF 9.-/Person). Erstellungsjahr: 2022

Brätlistellen

Genügend Rätsel gelöst? Dann ist eine Auszeit im Wald mit Cervelat bräteln genau das Richtige. Weitere Informationen zu den drei Gemeindebrätlistellen findest du hier:

1. Brätlistelle Brandis

Die Brätlistelle Brandis befindet sich an der Stelle, an welcher früher die Burg Brandis stand. Heute kann man von diesem Aussichtspunkt den Waldlehrpfad von Lützelflüh besuchen und dabei viele interessante Tiere und Pflanzen kennenlernen. Dieser Pfad dauert ungefähr 1,5 Stunden.

Die gemütliche Brätlistelle lädt zum Verweilen ein. Die Hocker rund um die gemauerten Brätlistellen sind bequem zum Sitzen. Nach dem Aufstieg kann man die Zeit im Wald geniessen und die Seele baumeln lassen. Wie war es wohl zu den Zeiten der Brandisherren? Auf einer Tafel kann man eine Geschichte aus früheren Zeiten lesen und schätzt wieder bewusster die Vorteile der heutigen Zeit.



Was erwartet mich dort

Die Brätlistelle Brandis liegt nordwestlich von Lützelflüh in erhöhter Lage im grünen Wald. Es sind zwei Brätlistellen mit je einem Rost vorhanden. Rund um die Brätlistellen befinden sich Holzpflöcke zum Sitzen. Zusätzlich sind zahlreiche Sitzbänke auf dem ganzen Brätlistellenareal vorhanden. Ein kleiner Brunnen (kein Trinkwasser) befindet sich neben den Brätlistellen.

Ausstattung

Rost vorhanden 2 Brätlistellen mit 10 Sitzplätzen 20 sonstige Sitzplätze

Informationen zur Burg Brandis

Die Burg Brandis ist die Ruine einer Höhenburg aus dem 13. Jahrhundert. Heute sind noch Mauerreste und der Halsgraben sichtbar. Die Burg Brandis war ab 1230 Stammsitz der Freiherren von Brandis. Von hier verwalteten diese im 13. Jahrhundert ihren Besitz im oberen und mittleren Emmental. 1337 erhielten die von Brandis das Berner Burgrecht. 1455 verkaufte die Familie die Herrschaft an die Herren von Scharnachthal. Danach kam es zu mehreren Besitzerwechseln, bis die Burg 1607 in den Besitz der Stadt Bern kam und eine bernische Landvogtei wurde. Während des Franzoseneinfalls 1798 brannte die Burg bis auf die Grundmauern nieder.

2. Brätlistelle Ramisberg

Auf dem Ramisberg finden wir ebenfalls eine grosszügige Brätlistelle. Bei der Brätlistelle stehen vier Holztische und ein Brennholzdepot. Es ist sehr lauschig hier: Man hört die Vögel zwitschern und die Kinder haben viel Platz, um im Wald herumzutollen.



Was erwartet mich dort

Eine schattige Brätlistelle für heisse Hochsommer-Temperaturen. Der Ramisberg mit der gleichnamigen Brätlistelle steht just über dem Tal, durch das die Emme fliesst, die «Grosse Emme». Vier grosse Holztische mit doppelt so vielen Bänken könnten Platz für eine Hochzeitsgesellschaft bieten. Genug Brennholz liegt bereit; hier ist man ja an der Quelle. Nicht viele Sonnenstrahlen dringen durch das dichte Blätterdach der hochstämmigen Laubbäume.

Ausstattung

Brennholz vorhanden Rost vorhanden Für Gruppe geeignet 1 Brätlistelle 4 grosse Tische mit je zwei Bänken

3. Brätlistelle Farbschachen (oder «Tubeschlag»)



Was erwartet mich dort

Die Brätlistelle Farbschachen liegt etwa einen Kilometer südöstlich von Lützelflüh. Sie liegt am Waldrand, direkt an der Emme. Es sind zwei Tische mit zwei neuen Sitzbänken vorhanden, ausserdem wurde rund um die Brätlistelle eine Sitzrunde aus Steinblöcken erstellt. Rund um die Brätlistelle sind diverse Spielmöglichkeiten vorhanden, beispielsweise mehrere Schaukeln und ein natürlicher Sandkasten. Die Brätlistelle ist mit Blick auf die Emme, in der an heissen Tagen die Füsse abgekühlt werden können, sehr schön gelegen.

Ausstattung

Rost vorhanden

2 grosse Tische mit Sitzplätzen

1 Brätlistelle mit 10 Sitzplätzen

Hier findet man sowohl steinerne als auch hölzerne Sitzgelegenheiten.

RE-VITAL Parcours

Wenn du dich lieber nur bewegst ohne Rätsel zu lösen, aber trotzdem etwas für den Geist tun möchtest, ist der RE-VITAL Parcours genau das Richtige für dich.

RE-VITAL der Parcours zum Trainieren von Körper und Geist

Der Rundweg beginnt beim Parkplatz Emmenschachen (hier gibt es auch eine grosse Übersichtstafel) und führt Richtung alte Gohlhausbrücke bis zur Hundeschule Ramsei. Dort führt der Weg durch den Wald der Emme entlang zurück zum Parkplatz Emmenschachen. Der RE-VITAL Parcours ist in einzelne Gruppen aufgeteilt. Diese bestehen je aus einem Fitnessgerät zum Trainieren der Muskulatur und des Kreislaufs sowie je einer Thementafel. Die Tafeln thematisieren die Elemente Wasser, Feuer, Erde und Luft. Der Teil «RE-VITAL» zielt auf die Koordination von Körper und Geist, gut vernetzt, so dass ein ganzheitliches Trainingsfeld entsteht. Dieses Trainingsfeld bezweckt die Förderung und Erhaltung der geistigen und körperlichen Fähigkeiten, eine Begegnungszone inmitten der gewachsenen Natur für mehrere Generationen, einen Katalysator für seelische und körperliche Leiden sowie Gewichtsregulation.

Tourismus- und Kulturkommission Lützelflüh



«Die Frau Pfarrerin» - Gotthelfs letzte Erzählung, verfasst kurz vor seinem Tod 1854

Blumen und ein Vögelchen als liebliche Begleiter in der Einsamkeit

Beim Tod von Pfarrer Bitzius am 22. Oktober 1854 liegt, unveröffentlicht und vergessen, in der Schublade des Schreibtischs des Dichters die Erzählung «Die Frau Pfarrerin». Wir vernehmen darin die berührende Lebensgeschichte der verwitweten Pfarrersfrau, einer unauffälligen, einfachen und bescheidenen Person. Die feinfühlige Erzählung offenbart Gotthelfs Beobachtungsgabe für das Kleine, Unscheinbare, Unauffällige. Anlässlich des Besuches von Julius Springer Ende Juli 1854 sprechen Gotthelf und sein Berliner Verleger auch über diese kurze Geschichte, woran der Schriftsteller gerade arbeitet. Nach dem Tod von Jeremias Gotthelf zeigt Springer grosses Interesse an der Erzählung. In einem Brief vom November 1854 an die Witwe Bitzius schreibt er, dass er die Erzählung in einem längst geplanten fünften und letzten Band mit «Erzählungen und Bildern aus dem Volksleben der Schweiz» aufnehmen möchte. Ja, er plant und realisiert gar eine separate Ausgabe.

Der junge Gotthelf ist ein eifriger Kämpfer und engagierter Sozialkritiker: In seinen frühen Werken - «Der Bauernspiegel», «Freuden und Leiden eines Schulmeisters» oder «Wie fünf Mädchen im Branntwein jämmerlich umkommen» - will er das Elend «schreien in die Zeit hinein, die Schläfer aufwecken, den Blinden stechen den Star». Doch in späten Jahren kann er, abseits der politischen und sozialen Stürme, auch lichte und harmonische Geschichten verfassen. Altersmilde? «Das Erdbeeri-Mareili», «Der Sonntag des Grossvaters» oder «Die Frau Pfarrerin» sind solche Erzählungen, die ein harmonisches, gereiftes Altwerden schildern - und auch den Tod und das Sterben. Karl Fehr meint, Gotthelf habe «Die Frau Pfarrerin» wohl seinem «Leiden abgerungen, dessen Ausgang dem Schreibenden nicht mehr verborgen war». Und Gotthelfs Sohn schreibt Julius Springer. sein Vater habe die Erzählung «in der Ahnung des bevorstehenden Todes» geschrieben ... Das mag umstritten sein, aber vielleicht hat Gotthelf doch auch gewusst, dass seine Frau Henriette Bitzius über kurz oder lang eine verwitwete «Frau Pfarrerin» sein werde.

Gedanken über die Zeit und den Markt

«Eine Hauptsache für jeden Menschen, welche bei weitem nicht genug beachtet wird, ist, zu wissen immerdar, was für Zeit es sei.» Mit diesem etwas umständlichen Satz beginnt die Geschichte, die uns eine Bekannte der Frau Pfarrerin erzählt – und es folgen interessante, fast philosophische Betrachtungen über die «Zeit». Die «Uhr» gebe stets die richtige Zeit an, aber ein «Kalender» verhelfe am gründlichsten und umfassendsten über die Kenntnisse der Zeit. Mit dem «Kalender» meint Gotthelf

bestimmt die «Brattig», die angibt, wann «Haare schneiden gut sei und bschütten und Bohnen setzen und z'Acker fahren, den Hühnern die Flügel beschneiden und den Weizen säen ...» Da könne man sogar sehen, «wenn es heilige Zeit sei». Aber der Kalender, welcher der Erzählerin am besten gefällt, ist der «Markt». Da erkenne man am Angebot am besten, welche Jahreszeit sei. Wir lernen nun eine breite Palette an Gemüse und Früchten kennen: Rübchen und Salatstäudchen, Spinat, Blumenkohl, Zuckererbsen und Bohnen, Nüsslikraut, Rabünzli, Sauerkraut und Erdäpfel, Zwiebeln und Gurken, Erdbeeren und Kirschen – alle geben den «Kaufenden» Hinweise auf die Jahreszeit. Tatsächlich, wir lesen «Kaufende» - nicht Käufer! Ist Gotthelf hier gar ein Pionier der «gendergerechten Sprache»?



Gelegentlich erhält die Pfarrerswitwe auf dem Markt ein paar Äpfel geschenkt.

Ein besonderes Augenmerk gilt den vielen Apfelsorten, welche die Märitfrauen anpreisen. Und tatsächlich: Damals muss das Angebot sehr breit gewesen sein! In einem Brief an ihren Vater, der im Gurnigelbad zur Kur weilt, erwähnt Gotthelfs ältere Tochter Jetti etwa «Sommerkönig» und «Steyfech», «Grauech», «Mailänder» und «Ofenhäusler», «Melonenäpfel», «Vrenech» und «Hubech».



Begegnung auf dem Markt

Hier nun tritt die Frau Pfarrerin in Erscheinung! Nach dem Tod ihres Mannes, dem Pfarrer von Bohnengschüch, muss die Witwe ihre Gemeinde verlassen und als Bernburgerin in die Stadt umziehen, damit sie dort Unterstützung durch die Zunft erhalten kann.

Eine Base der Erzählerin berichtet, wie ihr die unscheinbare Frau, die jeweils auf dem Markt bloss ein kleines Körbchen am Arm trägt, durch ihr bescheidenes Benehmen aufgefallen ist. Sie interessiert sich besonders für die Äpfel, lässt sich beraten, welche Sorten besonders geeignet sind für Kuchen, welche am besten gehen für Kompott oder Brei. Sie ist beliebt bei den Märitfrauen, selten jedoch kauft sie etwas, lässt sich bloss gelegentlich ein paar besonders schöne Früchte schenken. Und irgendeinmal stösst jemand die alte, gebrechlich gewordene Frau um und verletzt sie dabei. Gotthelf schiebt die Ursache auf eine Postkutsche, die durch das Gedränge des Marktes fährt – und platziert damit seine Kritik an der «eidgenössischen Post», die es seit der Gründung des Bundesstaates 1848 gibt – er, der Gegner der neuen, aus seiner Sicht unguten «zentralistischen» Entwicklung.

Die Base und die Erzählerin pflegen und umsorgen nach dem Unfall die alleinstehende Witwe, die trotz ihrer Verletzung nicht ins Spital will. Nach und nach vernehmen sie die ganze Lebensgeschichte.

Bescheidenes Leben der Pfarrerswitwe

Geboren in einem kleinen Städtchen als Tochter des Torwächters, wächst sie in bescheidenen Verhältnissen auf und betreut das «Lädeli» der Familie, wo es allerlei Kleinkram zu kaufen gibt, Kaffee, Streichhölzer, Tabak und anderes mehr. Eines Tages taucht ein junger, kleiner Mann auf. Regelmässig erscheint er jeweils am Montag wieder, kauft Tabak und erzählt von sich

selbst, zum Beispiel, dass er Rosen liebt – und gibt sich schliesslich als Vikar der Gemeinde Blackenboden zu erkennen.

Voller Hoffnung wartet die junge Frau auf den nächsten Besuch des Vikars, mit Herzklopfen begrüsst sie ihn, freut sich auf seine Kundentreue. Und ängstigt sich, als er einmal eine Woche nicht erscheint. Eine feine, unschuldige Liebe beginnt zu wachsen –



Nachdem der Herr Vikar zum Pfarrer von Bohnengschüch gewählt wird, macht er der jungen Frau einen Heiratsantrag.

und als er zum Pfarrer von Bohnengschüch gewählt wird, macht er ihr einen Heiratsantrag. Überrascht, aber voll Freude, und doch unsicher, willigt sie ein. Zusammen mit ihrem Vater zieht die junge Frau ins Pfarrhaus. Glücklich ist ihr Leben, der Vater hilft, wo es etwas zu tun gibt. Sind das Parallelen zu Gotthelfs eigenem Leben? Bei ihm im Pfarrhaus wohnt anfangs seine Mutter, auch er liebt Blumen, zwar nicht Rosen, aber Dahlien, zu denen er gerne schaut!

Das kinderlose Paar nimmt zur Pflege einen Knaben auf, den sie über alles lieben, aber auch verwöhnen. So entwickelt er sich zu einem bösen Tunichtgut und bereitet ihnen grosse Sorge. Im Vertrauen auf Gott und auf Besserung schauen sie aber zu ihm, bis er dann, unerwartet, stirbt und so eine grosse Last abfällt. Bald stirbt aber der Vater – und schliesslich auch der Herr Pfarrer! Nach diesen Schicksalsschlägen lebt die Witwe einsam und allein, bis sie nach Bern in eine bescheidene Wohnung umzieht. Dort sind Blumen und ein munteres Kanarienvögelchen die Begleiter in den letzten Jahren. Sie wird zunehmend krank und schwach, ohne dass die Ärzte eine richtige Diagnose stellen können: Einer redet von Schleichfieber, einer von Hirnhautentzündung, ein anderer von galoppierender Schwindsucht – noch einmal etwas Gotthelfsche Kritik an der Zeit. Als schliesslich die Frau Pfarrerin diese Welt verlässt, stirbt am Tag darauf auch das Vögelchen. «Es war seiner guten Herrin nachgegangen, ihre Liebe zu missen vermochte es nicht einen Tag lang», berichtet die Erzählerin und erklärt, dass der Verlust eine Lücke auch in ihr eigenes Leben gerissen habe. Da es keine Verwandten gibt, nimmt kaum jemand vom Tod der Witwe Notiz. Nur die Herren von der Waisenkommission begleiten den Sarg auf den Friedhof.

Mit diesem Beitrag über die letzte Erzählung von Jeremias Gotthelf endet – nach rund 30 Artikeln – meine Tätigkeit als Autor von Aufsätzen für die Gotthelf Seite im «Lützelflüh aktuell». Ich danke Sabine Pfister von «unkonventionell» sowie Patricia Zürcher von der Gemeindeverwaltung herzlich für die professionelle, tolle und problemlose Zusammenarbeit in den vielen Jahren, Verena Hofer und Heinrich Schütz für das zuverlässige Gegenlesen, und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihr Interesse. Den Mitgliedern im Beirat des Gotthelf Zentrums wünsche ich ebenso viel Freude beim Verfassen der künftigen Beiträge rund um Gotthelfs Leben, Wirken und Werk.

Quellen

- «Kleinere Erzählungen VII»/«Jeremias Gotthelf Sämtliche Werke in 24 Bänden»,
 Band 22, Herausgeber Rudolf Hunziker, Hans Blösch
- «Jeremias Gotthelf/Albert Bitzius Leben und Werk», Karl Fehr
- «Jeremias Gotthelf Erzählungen», Union Verlag Berlin, Herausgeber Hans Krey Illustrationen: Kurt Eichler in der Sammlung der Erzählungen im Union Verlag Berlin



Kirchgemeindeversammlung



Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Mittwoch, 5. Juni 2024, 19.30 Uhr - Pfrundscheune Lützelflüh

Traktanden

- 1. Jahresrechnung 2023
- 1.1 Genehmigung der Nachkredite 2023
- 1.2 Genehmigung der Jahresrechnung 2023
- Abrechnung Verpflichtungskredit Revision Orgel Lützelflüh, Information, Kenntnisnahme
- 3. Informationen
- 3.1 Kirchgemeinderat
- 3.2 Pfarrfindungskommission, Wiederbesetzung Pfarrstelle Lützelflüh
- 3.3 Senioreträff KG Lützelflüh
- 3.4 Pfarrer Patrick Brand zusätzliche befriste Anstellung Schuljahr 2024 2025, KUW Oberstufe
- 4. Verschiedenes

Hinweis: Es ist möglich, dass die Traktandenliste mit der Vorstellung einer neuen Pfarrperson und der Zustimmung der Anstellung ergänzt wird (neues Traktandum 3, die folgenden Traktanden verschieben sich um eine Position). Zum Zeitpunkt der Eingabe für «Lützelflüh aktuell» kann dies noch nicht festgelegt werden.

Rechtlich ist die Traktandenliste des Anzeigers Ausgabe Donnerstag, 2. Mai 2024 massgebend.

Die Kirchengutsrechnung der Kirchgemeinde Lützelflüh liegt ab 3. Mai 2024 in der Gemeindeschreiberei zur Einsichtnahme auf und ist ebenfalls unter www.kirchgemeindeluetzelflueh.ch aufgeschaltet.

Alle Stimmberechtigten der reformierten Kirchgemeinde Lützelflüh sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind alle reformierten Personen, die seit drei Monaten in der Kirchgemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben.

Anträge

- 1. Jahresrechnung
- 1.1. Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Nachkredite von CHF 3'429.24 zu genehmigen.
- 1.2. Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen.

Information zu Traktandum 1: Kirchengutsrechnung 2023

Erfolgsrechnung

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'694.30 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 7'220.00. Die Schlechterstellung beträgt somit CHF 525.70. In diesem Sinn darf von einer Punktlandung gesprochen werden.

Die Kirchensteuern der juristischen Personen sind gegenüber dem Vorjahr um fast CHF 20'000.00 gesunken. Im Gegensatz sind knapp CHF 10'000.00 Mehreinnahmen bei den natürlichen Personen verbucht worden. Hinzu kommt, dass die Beiträge an den Finanzausgleich um CHF 10'000.00 und die Spesenentschädigungen um rund CHF 10'000.00 höher ausgefallen sind. Die Löhne sind um rund CHF 15'000.00 höher ausgefallen als budgetiert, da die Stellen des Sekretärs und der Finanzverwalterin um je 5% erhöht wurden. Der Liegenschaftsunterhalt der Gebäude ist um rund CHF 12'500.00 höher ausgefallen als budgetiert. Nach der letzten Revision mussten die Abschreibungen neu berechnet werden. Dadurch fielen die Abschreibungen tiefer als budgetiert aus (HRM2-kompatibel).

Investitionsrechnung

Im Jahr 2023 wurde die Orgel in der Kirche Lützelflüh mit einem Gesamtbetrag von CHF 67'492.90 revidiert.

Bilanz

Aktiven - Finanzvermögen

Das Finanzvermögen hat um rund CHF 15'000.00 zugenommen und beträgt neu CHF 406'077.38. Davon entfallen CHF 274'424.53 auf die Flüssigen Mittel und CHF 125'104.85 auf Forderungen (Steuerausstände CHF 121'843.80) sowie CHF 6'548.00 auf Finanzanlagen.

Bestehendes Verwaltungsvermögen beim Übergang HRM1 zu HRM2

Das bestehende Verwaltungsvermögen von CHF 714'000.00 wird gemäss Beschluss der Kirchgemeindeversammlung über einen Zeitraum von 12 Jahren linear abgeschrieben, Saldo per 31. Dezember 2023 noch CHF 416'500.00.

Passiven - Fremdkapital

Das Fremdkapital hat um rund CHF 10'000.00 zugenommen und beträgt neu CHF 420'315.83.

Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2023 CHF 694'128.35, was eine Zunahme von CHF 6'694.30 bedeutet.

Nachkredite

Diese betragen total CHF 64'009.29 wovon CHF 60'508. 05 in der Kompetenz des Kirchgemeinderates liegen.

Die Kirchgemeindeversammlung hat Nachkredite im Betrag von CHF 3'429.24 zu bewilligen.

Konto- bezeichnung	Budget 2023	Rechnung 2023	Über- schreitung	Begründung
Jugendarbeit	10'000.00	11'799.74	-1'799.74	Mehrausga- ben bei Apéro und Znüni für KUW.
diverse Anlässe, Berg-Gottes- dienste	7'000.00	8'629.50	-1'629.50	Mehraus- gaben für Apéro. Teil- nehmerzahl schwer abzu- schätzen.

Information zu Traktandum 2: Abrechnung Verpflichtungskredit

Für die Revision der Orgel Lützelflüh wurde an der KGV vom 13. November 2022 ein Verpflichtungskredit von CHF 67'000.00 beschlossen.

Die Revision wurde im 2023 erfolgreich durchgeführt. Die Nettoausgaben betrugen CHF 67'492.90. Der Kredit wurde somit um CHF 413.45 überschritten.

Andreas Schütz, Sekretär Kirchgemeinde Lützelflüh

Dienstjubiläen - Herzliche Gratulation!



Suzanne Bieri – 35 Jahre Leidenschaft und Hingabe als Organistin in Lützelflüh

Seit dem 1. August 1989 erfüllt die Musik von Suzanne Bieri die Kirche von Lützelflüh. Als Organistin hat sie über 35 Jahre hinweg die Gottesdienste und kirchliche Anlässe mit ihrem Talent

bereichert. Ihr Engagement ist vielseitig – von der Mitwirkung an Konzerten mit dem Kirchenchor über die Mitgestaltung liturgischer Abendfeiern bis hin zu den Gottesdiensten. Suzanne Bieri hat die spirituelle Atmosphäre in der Kirche massgeblich geprägt und unvergessliche Momente geschaffen. Ihre Fähigkeit, Menschen jeden Alters durch Musik zu begeistern, zeigte sich auch in den jüngeren Jahren, als das Musizieren mit Kindergruppen ein wichtiger Teil ihrer Arbeit war. Heute liegt ihr Schwerpunkt insbesondere auf dem Orgelspiel in den Gottesdiensten.

Bei speziellen Anlässen, wie beispielsweise der von ihr organisierten Orgelweihe im Jahr 2023 nach der Revision, stellte sich ihre Leidenschaft für die Orgel und deren Klang als bemerkenswerter Höhepunkt heraus.

Bei der Begleitung von Gottesdiensten legt Suzanne Bieri grossen Wert auf ihre orgelmusikalische Gestaltungsfreiheit, die sie jedoch immer unter Berücksichtigung der Liturgie einsetzt. Das ermöglicht es ihr, auf die Botschaften des Gottesdienstes einzugehen und diese musikalisch zu interpretieren.

Abseits der Musik hat Suzanne Bieri weitere Talente und Leidenschaften. Sie ist eine begeisterte Berggängerin, die unzählige Berge in der Schweiz und darüber hinaus erklommen hat, einschliesslich des Pico, des höchsten Bergs Portugals auf den

Azoren. Ihre Abenteuerlust erstreckt sich von alpinen Gipfeln bis zu den musikalischen Höhen ihrer Orgelklänge – ein beeindruckendes Spektrum, das die Vielseitigkeit ihrer Persönlichkeit unterstreicht.

Wir möchten Dir, liebe Suzanne, für all deine grossartigen Beiträge und dein grosses Engagement von Herzen danken. Möge deine Freude am Musizieren beständig bleiben, und mögest Du uns noch viele Jahre mit deiner Musik erfreuen. Wir sind dankbar, Dich in unserer Gemeinschaft zu haben, und blicken gespannt auf alles, was Du uns noch bieten wirst.



Zum 25-jährigen Jubiläum von Andreas Schütz

Seit dem 1. Januar 1999 ist Andreas Schütz Kirchenmusiker der Kirchgemeinde Lützelflüh. 25 Jahre, während denen er sich mit Hingabe und Leidenschaft um die musikalische Gestaltung der kirchlichen Anlässe gekümmert hat. Angefangen hat sein Engagement bei

einzelnen Anlässen wie dem Ferienclub, bei KUW-Gottesdiensten, Konfirmationen bis hin zu Jugendgottesdiensten. Nach und nach sind dann auch die musikalische Begleitung der Sonntagsgottesdienste und Trauerfeiern dazu gekommen.

Andreas Schütz war stets zur Stelle, um mit seinem musikalischen Talent die Herzen der Gemeinde zu berühren. Besonders beeindruckend ist seine Vielseitigkeit und Kreativität, wenn es darum geht, das jeweilige Thema der Predigt musikalisch einzufangen und zu unterstreichen, immer mit dem Ziel vor Augen, Teil des Anlasses zu sein und die Gemeinde zum Mitsingen zu animieren. Ob am Klavier oder an der Orgel, Andreas Schütz versteht es, die jeweilige Stimmung einzufangen und die unterschiedlichen Anlässe wie Taizéfeier, Weltgebetstag, Trauerfeiern oder Sonntagsgottesdienste zu bereichern.

Besonders berührend sind die musikalischen Beiträge von Andreas Schütz bei Trauerfeiern, wo er es versteht, die Angehörigen auf einfühlsame Weise zu trösten und zu begleiten. Seine Musik ist nicht nur klanglicher Rahmen, sondern Ausdruck von Mitgefühl und Trost in schweren Stunden.

Nicht selten überrascht uns Andreas Schütz mit unkonventionellen Ideen, sei es, dass er an der Langen Nacht der Kirchen Orgelklänge mit Schlagzeug kombiniert oder einen Ragtime auf der Orgel spielt. Für all diese wunderbaren Momente möchten wir Andreas Schütz von Herzen danken.

Mögest Du noch viele Jahre die Herzen der Gemeinde berühren und uns auf musikalische Reisen mitnehmen. Wir sind dankbar für Deine langjährige Treue und Deinen unermüdlichen Einsatz für die Kirchengemeinde Lützelflüh. Mögest Du weiterhin mit Freude und Leidenschaft musikalische Akzente setzen und uns alle begeistern.

Im Namen des Kirchgemeinderates Lützelflüh: Erika Andermatt

Im Gottesdienst Kirche Lützelflüh vom Sonntag, 11. August 2024, 9.30 Uhr, werden Suzanne Bieri und Andreas Schütz zu ihren Jubiläen geehrt. Herzliche Einladung zum Gottesdienst!



Garage Jürg Kohler AG

Alpenstrasse 30A 3432 Lützelflüh 034 460 44 44 www.garage-jj-kohler.ch



Wohnmobilvermietung

Verkauf, Service und Reparaturen aller Automarken, Campingfahrzeugen und Fahrzeuganhänger



Grafik- und Webdesign in Ihrer Nähe

benjamin spreng alpha beta, mühle, 3452 grünenmatt 034 431 61 16 | info@alphabeta.ch



Webdesign

alphabeta-webdesign.ch



Grafikdesign



Coaching-Ausbildung Coaching-Gespräche Seminare & Workshops

Ich kann freilich nicht sagen, ob es besser werden wird, wenn es anders wird; aber so viel kann ich sagen, es muss anders werden, wenn es gut werden soll. Georg Christoph Lichtenberg



Coaching Kompetenzzentrum KLG Mühle 3452 Grünenmatt 034 431 61 18 coaching@ckze.ch www.ckze.ch

Geburtstage Juli-September 2024

90. Geburtstag

7 or o o o o o o o o o o o o o o o o o o		
10. Juli	Hunsperger Heidi, APH Dändlikerhaus, Hinterdorf 2, 3439 Ranflüh	
31. August	Heiniger Gertrud, Emmentalstrasse 144, 3435 Ramsei	

85. Geburtstag

os. Gebui istay		
6. Juli	Hofstetter Willy, Haldenstrasse 25, 3432 Lützelflüh	
14. Juli	Flückiger Katharina, Buchrütti 687, 3452 Grünenmatt	
24. Juli	Gerber Samuel, Burgackerstrasse 36, 3432 Lützelflüh	
13. August	Bernhard Erika, Emmestrasse 23, 3432 Lützelflüh	

Hochzeitsjubiläen Juli-September 2024

50 Jahre - Goldene Hochzeit

19. Juli	Hofer Gertrud und Helmut, Emmentalstrasse 131, 3435 Ramsei		
6. September	r Bracher Rose-Marie und Peter, Oberflüh 695g, 3452 Grünenmatt		
27. September Künzi Anna und Christian, Lützelflühstrasse 93, 3415 Rüegsauschachen			

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren schon heute zu den bevorstehenden Jubiläen und wünschen einen wunderschönen Tag.

Geburten Januar - März 2024

8. Januar	Moore «Elif» Chihiro Vreyni	Moore Christian und Victoria	Bleicheweg 6, 3432 Lützelflüh
30. Januar	Rothenbühler «Janne» Matty	Rothenbühler Adrian und Patricia	Mühlegasse 20, 3432 Lützelflüh
11. Februar	Stalder Alessia	Stalder Daniel und Rosmarie	Moosmatt 727, 3432 Lützelflüh
29. Februar	Schär Frederik	Schär Stefan und Oberli Iris	Hinterdorf 3, 3439 Ranflüh
24. März	Koza Acelya	Koza Hasan und Samira	Gewerbestrasse 9, 3432 Lützelflüh

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren den Eltern der Kinder recht herzlich.



Wymann Haushaltgeräte

3432 Lützelflüh

Tel. 034 461 33 49

wymann-haushaltgeräte.ch

Wir verkaufen nicht nur, Wir reparieren auch !!! Von AEG – V-Zug

Alle Waschmaschinen, Trockner, Geschirrspüler, Backofen, Steamer, Stand- und Einbauherde, Kühl- und Gefrierschränke, Gefriertruhen, Bügelmaschinen, Dunstabzugshauben

Auch ältere Geräte können repariert werden, sofern Ersatzteile noch erhältlich sind.

Aeschlimann AG Grünenmatt Sumiswaldstrasse 52 3452 Grünenmatt

AESCHLIMANNA GRUENENMATT G

...Ausführung

E-Mail info@aeschgru.ch

Tel. 034 431 12 13

Fax 034 431 17 43

Beratung, Planung...



Wintergärten • Metallfenster • Türen • Treppen • Geländer • Vordächer Garagentore • el. Antriebe • Carports • Apparatebau • Reparaturen ...

Rothenbühler-holz.ch

"Mir si stouz uf üses Houz"







Kinderlager fördern die Entwicklung von jungen Menschen

Der Sohn möchte mit den Kollegen in ein Ferienlager im Tessin, die Tochter möchte zusammen mit der besten Freundin in ein Reitlager. Für die Eltern ist die erwachende Abenteuerlust von Kindern nicht immer

nur einfach. Vor dem inneren Auge kann schnell eine ganze Liste an Risiken auftauchen: Unfälle, Belästigungen, Streitereien, Krankheiten, Suchtmittel oder Heimweh ...

In den beiden diesjährigen Mega-Lagern des Jugendwerks stellten sich über 270 Kinder aus dem Kanton Bern Herausforderungen wie Höhlentour, klettern an der Felswand, Geländespiele oder dem Besuch im Seilpark. Dies bedeutet für viele auch Ängste überwinden und Mut erfahren. In solchen Momenten kommt immer auch die Lagergemeinschaft zum Tragen. Gemeinsam stellt man sich dem Abenteuer und lernt in der gemeinsamen Bewältigung der Herausforderung auch Neues über sich selbst. Nebst Action kommt in den Mega-Lagern jedoch auch das





Kreative und Gesellige nicht zu kurz. Da gab es zum Beispiel einen Männerabend, welchen auch die Mädchen erleben durften (und umgekehrt), eine Modeshow, ein Streetfood-Festival oder das freiwillige Übernachten unter freiem Himmel.

Kinder können in Lagern lernen, dass sie auch ohne Eltern grosse Herausforderungen bewältigen können. Es stärkt ihr Selbstbewusstsein, wenn sie sich (und den Angehörigen) beweisen können, dass sie auch anspruchsvollen Situationen gewachsen sind. Förderlich für die Entwicklung ist auch, dass die jungen Menschen in Lagern mit unterschiedlichen Menschen, Regeln, Sitten und Gebräuchen konfrontiert werden. Dies stärkt die Offenheit und Toleranz gegenüber anderen Menschen. In der Summe können Lager sehr wertvolle Entwicklungsschritte bei jungen Menschen auslösen. Toll, wenn die jungen Menschen diese Schritte machen dürfen.

Jeannine Imboden, Kinder- und Jugendarbeit Lützelflüh

orfmitti lützelflüh

mütlich regional unverpackt

Dorfstrasse 9 3432 Lützelflüh

Dienstag – Freitag

8.30 – 18.30

Samstag 8.30 – 14.00









Gemeinde-Partnerschaft Velike Lašče - Lützelflüh

Slowenien - Schweiz

Unsere Gäste aus Velike Lašče werden uns von Donnerstag, 5. bis Montag, 9. September 2024 besuchen.

Haben Sie Zeit und Lust, Menschen aus unserer Partnergemeinde kennen zu lernen?

Wir suchen Gastfamilien, die bereit sind, von Donnerstagabend bis Montagmorgen Gäste zu beherbergen. Die Gäste werden am Freitag und Sonntag einen ganztägigen Ausflug machen. Am Samstag können sie den Tag mit den Gastfamilien verbringen. Ein Besuch an der Gewerbeausstellung Brandis ist vorgesehen. Zusammen mit der Kulturmühle und dem Gotthelf Zentrum werden wir vom Verein Kulturbrücke an der Gewerbeausstellung unsere Partnergemeinde mit unseren Gästen vorstellen. Alle Gastgeber erhalten vor dem Besuch genaue Angaben über ihre Aufgaben und das Programm der Gäste.

Melden Sie sich bei:

Marianne Flückiger, Präsidentin Rosenweg 4, 3432 Lützelflüh Tel. 034 431 25 29, maflu@bluewin.ch

oder

Vreni Kojc, Sekretärin Kurzeneistrasse 17, 3457 Wasen Tel. 079 224 22 46, kulturbruecke_slo@bluewin.ch

Herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Im Namen des Vorstands Verein Kulturbrücke Velike Lašče – Lützelflüh



www.frauenverein-luetzelflueh-g.ch



Gemeinnütziger Frauenverein Lützelflüh-Goldbach

Brockenstube

Öffnungszeiten:

Donnerstag 13.30 – 16.30 Uhr Freitag 13.30 – 16.30 Uhr Samstag 9.00 – 11.30 Uhr

Auskunft:

D. Sommer Tel. 079 613 33 16 H. Gerber Tel. 034 461 35 60

Verkaufs- und Annahmedaten bis Mai - August 2024

	Donnerstag	Freitag	Samstag
Mai	16.05.	17.05.	18.05.
	30.05.	31.05.	
Juni			01.06.
	13.06.	14.06.	15.06.
	27.06.	28.06.	29.06.
Juli	11.07.	12.07.	13.07.
	25.07.	26.07.	27.07.
August	08.08.	09.08.	10.08.
	22.08.	23.08.	24.08.

	Dienstag	Mittwoch
Juni	04.06.	05.06.
Juli	02.07.	03.07.
August	Sommerferier	n

Kommt und bringt eure kaputten Kleider. Wir flicken sie gerne. Wir nähen Knöpfe an, ersetzen Reissverschlüsse, stopfen Löcher, kürzen Hosen,

Scheut euch nicht, von unserer Dienstleistung Gebrauch zu machen. Edith Mühlemann und die Flickerinnen freuen sich über jeden Besuch.

verstärken Hosensäcke, flicken überbeanspruchte Kinderjeans und anderes mehr.

Flickatelier

in der Mehrzweckhalle Emmenschachen

Öffnungszeiten:

Dienstag 13.30 – 16.30 Uhr Mittwoch 8.30 – 11.00 Uhr

Auskunft:

E. Mühlemann Tel. 034 461 18 77 E. Brügger Tel. 034 461 37 15





Landfrauenverein Lützelflüh und Umgebung

Sommerprogramm 2024

www.landfrauen-lützelflüh.ch

Vereinsreise vom Mittwoch 19. Juni 2024

Berner Oberland - Swiss Alpine Herbs - Simmenfälle

Ab Lützelflüh machen wir uns über Konolfingen, Kiesen und Thun auf den Weg ins Berner Oberland. Bei Spiez biegen wir ins Diemtigtal ein. In dieser Gegend planen wir unseren Kaffeehalt. Danach gehts weiter nach Därstetten. Unser Ziel ist die Firma Swiss Alpine Herbs. Hier erwartet uns eine Betriebsbesichtigung mit Degustation. Im Laden können wir uns anschliessend mit Tee, Gewürzen und anderen Produkten eindecken. Danach geht es via Reichenbach, Zweisimmen und St. Stephan an die Lenk bis zum Restaurant Simmenfälle. Ab hier erreichen wir in einer guten halben Stunde zu Fuss das imposante Naturschauspiel der tosenden Wasserfälle. Wir geniessen einen ausgedehnten Mittagsaufenthalt mit Picknick aus dem Rucksack und spazieren anschliessend zurück zum Restaurant, wo wir uns zu Kaffee und Dessert niederlassen. Für die Heimreise wählen wir die Strecke via Kiesen – Worb – Signau zurück ins Emmental mit einem Halt für ein gemeinsames Nachtessen. Ankunft zu Hause ca. 20/20.30Uhr.

Mittwoch 19. Juni 2024 Datum:

7.45 Uhr, Gasthof Löwen, Grünenmatt Abfahrt:

> 7.50 Uhr, Bahnhof, Ramsei 8.00 Uhr, Bahnhof, Lützelflüh

Preis Carfahrt: Kosten:

> pro Person bei 20-25 Personen, CHF 54.pro Person bei 26 - 30 Personen, CHF 51.pro Person ab 31 Personen, CHF 47.-

Besichtigung Swiss Alpine Herbs: pro Person CHF 13.-

Anmelden his: 1. Juni 2024

Anmelden bei: Heidi Stalder, Tel. 079 391 29 31, heidi64@bluewin.ch

Öpfuchüechlistand bei der Metzgerei Gygax - Samstag, 31. August 2024, 11 - 16 Uhr

Wir machen Apfelküchlein.

Pausenmilchtag - Freitag, 6. September 2024

Der Landfrauenverein offeriert in jedem Schulhaus der Gemeinde Milch und selbstgebackenes Brot.

Der Verein vermietet:

- · Spuckschütze pro Stück CHF 5.-
- · grosse Fritteuse CHF 50.-, Fritteuse mit zwei Körben CHF 40.-
- · Holzplatten für Käse- und/oder Fleischplatten CHF 10.- (1 m lang mit Baumrinde, lackiert für Lebensmittel) Reservationen bei: Christine Gygax, Tel. 034 431 22 59, Natel 079 857 78 53, stefangygax@bluewin.ch

Anmelden für Kurse: Franziska Witschi, Tel. 034 461 63 34, Natel 079 846 23 58, f-witschi@qmx.ch

Heidi Stalder, Natel 079 391 29 31, heidi64@bluewin.ch

Wichtig!!!

Die Anmeldungen sind verbindlich! Bei unentschuldigtem Fernbleiben müssen die Kurskosten bezahlt werden! Bei unseren Vereinstätigkeiten sind auch Männer so wie Nichtmitglieder jederzeit herzlich willkommen!



BIBLIOTHER RUEGSAU

Rüegsaustr. 30, 3415 Rüegsauschachen, Tel. 034 461 22 02, www.wirlesen.ch

Öffnungszeiten

(auch während den Schulferien)

 Dienstag
 17 – 20 Uhr

 Mittwoch
 13 – 16 Uhr

 Donnerstag
 9 – 11 Uhr

 Freitag
 17 – 20 Uhr

 Samstag
 13 – 16 Uhr

Auszug aus dem Jahresbericht 2023

Das Jahr 2023 hat sich ausgezeichnet durch Kontinuität und Zufriedenheit. Nach den turbulenten Coronazeiten konnten wir uns mit unserem Angebot wieder auf das vertraute Niveau einpendeln. Veranstaltungen wurden planmässig durchgeführt. Aussergewöhnliche Schliesszeiten gab es keine. Das Interesse der Bevölkerung an unserer Bibliothek war erfreulich hoch. Besonders die je viermal im Jahr stattfindenden Kinderanlässe (Gwunderwunder Gschichtekoffer und Värsli für di Chline) erfreuen sich weiterhin zunehmender Beliebtheit. Aber auch die Lesung mit dem Autor Hans Jürg Zingg war ein voller Erfolg.



Ebenfalls sehr beliebt sind die verschiedenen Anlässe für Erwachsene.

Alle Informationen zu unserer Bibliothek sind zu finden unter: www.wirlesen.ch

Unsere Veranstaltungen 2024 Lesezirkel

9. Juli, 17. September, 12. November ieweils 20 Uhr

Värsli für die Chline und Gwunderwunder Gschichtekoffer Neue Termine nach den Sommerferien

Flohmarkt

31. August von 9 – 15 Uhr wie immer vor dem Eingang zum COOP

Die Bibliothek Rüegsau befindet sich im Dachgeschoss des COOP-Gebäudes in Rüegsauschachen.

Das Bibliothek Team freut sich auf Ihren Besuch.

Nicole Dömer, Bibliothek Rüegsau

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Unteremmental



Persönlich vor Ort.

Ihre Raiffeisenbank in Lützelflüh.

T 034 460 60 00 unteremmental@raiffeisen.ch raiffeisen.ch/unteremmental

Zivilschutzorganisation TrachselwaldPLUS WK-Tage in den Gemeinden

Einsatzbericht

In der Woche vom 18.-22. März 2024 leistete die ZSO TrachselwaldPLUS WK-Tage in den Verbandsgemeinden Auswil, Rohrbach, Rohrbachgraben, Affoltern, Lützelflüh und Trachselwald. Zahlreiche Wanderwege wurden erneuert, Wasserläufe ausgebessert, Ufer und Waldränder ausgeholzt. In Rohrbach wurden Bachverbauungen zum Teil ersetzt.

Nach einem Hangrutsch in Lützelflüh erfuhr der Wanderweg eine neue Linienführung und wurde mit Treppen versehen. Ebenfalls beim Gotthelfdenkmal wurde die Treppe erneuert.

Im Heimisbach (Stierenberg) konnten die bestehenden Wanderweg-Tritte wiederverwendet werden. Zudem entstand in Trachselwald, im Wald oberhalb Turni, eine neue Wanderweg-Treppe.



Affoltern konnte mit Ausholzen von Bachläufen unterstützt werden.

Weitere Wanderwegsanierungen wurden in Auswil und Rohrbachgraben vorgenommen. Mit diesen Arbeiten konnte die Zivilschutzorganisation die eigene Region aktiv unterstützen.

Trotz der intensiven Regenfälle beim Start in die Einsatzwoche konnten die Arbeiten zur Zufriedenheit aller auftraggebenden Gemeinden abgeschlossen werden.

Die WK-Einsatzwoche brachte den rund 55 Pionieren einen grossen Ausbildungsnutzen und Routine im Umgang mit verschiedenen Geräten. Bei allen auszuführenden Arbeiten wurden die Sicherheitsvorschriften immer eingehalten und die Einsatzwoche verlief unfallfrei.

Für die Logistik (Material, Fahrzeuge und Verpflegung) standen weitere sechs Zivilschützer im Einsatz. Die Verpflegung war hervorragend und die Material-Koordination funktionierte sehr gut. Allen Zivilschutzdienstpflichtigen gebührt ein grosses Dankeschön für den geleisteten Einsatz

Marietta Huber, Kommandantin

Kostenlose Exkursion

«Biodiversität in der Kiesgrube»

Kiesgruben bieten wichtige Ersatzlebensräume für bedrohte Tier- und Pflanzenarten.

<u>Die Emme Kies + Beton AG in G</u>rünenmatt lädt am 29. Juni 2024 dazu ein, die Kiesgrube und ihre Bewohner zu entdecken.

Sich ständig verändernde Kiesflächen, wie es sie früher an Flussufern gegeben hat, sind wegen der Gewässerverbauungen in der Schweiz selten geworden. Kiesgruben bieten Tier- und Pflanzenarten, die auf dynamische Biotope angewiesen sind, Ersatzlebensräume. Auf dem Areal der Kiesgrube Emme Kies+Beton AG setzt die Stiftung Landschaft und Kies darüber hinaus umfangreiche Massnahmen zu Schutz und Förderung von Flora und Fauna um.

Die durch Oberflächenwasser gespeisten Weiher machen den Standort zu einem artenreichen Lebensraum. Am Exkursionstag informiert Biologe Andreas Jaun über die seltene Geburtshelferkröte, die sich hier besonders wohl fühlt. Ruedi Christen, Bereichsleiter Naturschutz der Stiftung Landschaft und Kies, gibt einen Einblick in

die Welt der Vögel. Verschiedene Vogelarten nutzen das gute Angebot an Hecken, die Uferschwalben brüten in den steilen Kieswänden. Das Nahrungsangebot ist dank der diversen Strukturen vielfältig. Beim Rundgang durch den Betrieb erfahren die Teilnehmenden zudem, wie Nagelfluh abgebaut und verarbeitet wird.

Die Exkursion für die ganze Familie ist kostenlos und findet am Samstag, 29. Juni 2024, von 9 – 11 Uhr statt. Im Anschluss lädt die Emme Kies + Beton AG zum geselligen Ausklang beim Apéro ein. Die Anzahl Teilnehmender ist beschränkt. Vielen Dank für Ihre Anmeldung bis 19. Juni 2024 unter info@landschaftundkies.ch (Angabe Vor-/Nachname, Adresse und E-Mail pro Teilnehmenden).



In Kiesgruben finden viele bedrohte Insektenarten einen Lebensraum; so auch der Himmelblaue Bläuling.



Die Geburtshelferkröte – auch unter dem Namen Glögglifrosch bekannt – schätzt wärmebegünstigte Standorte mit vielen Versteckmöglichkeiten.



Die Emme Kies + Beton AG in Grünenmatt ist Ersatzlebensraum für zahlreichen Tier- und Pflanzenarten. Besonders Erstbesiedler, sogenannte Pionierarten, fühlen sich hier wohl.



Anmeldung via QR-Code bis 19. Juni 2024

Bichsel Sanitär, Heizung und Reparaturen Emmentalstr. 154 3435 Ramsei

Mues öppis mit d'r Heizig ga, muesch chauts oder warms Wasser ha...

de lüt am Bichsu a
079 687 31 08 bichsel@zapp.ch





Rundmaterial

Kies gebrochen Verkauf Kiesgrube Wandkies unsortiert Wandkies 0–100 mm Bollensteine 60–250 mm 0–25 mm und 0–45 mm

Tel. +41 31 939 31 04 Tel. +41 79 652 85 68

www.waldhauskiesag.ch





Arbeiten Sie gerne selbständig, sind Sie gerne unterwegs und gleichzeitig Teil eines motivierten Teams?

Wunderbar, bei der SPITEX Region Lueg sind Sie genau richtig!

- · Dipl. Pflegefachperson HF
- · Dipl. Pflegefachperson HF, Fokus Psychiatrie
- · Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ
- · Pflegehelfende SRK



Mehr zu diesen Stellen finden Sie unter spitexlueg.ch

Spitex Region Lueg Rüegsaustrasse 8 3415 Hasle-Rüegsau Tel. 034 460 50 00

info@spitexlueg.ch www.spitexlueg.ch





Hauptsitz

Kühni AG Emmentalstrasse 102 3435 Ramsei

T 034 460 68 68 ramsei@kuehni.ch **Austellung Muri**

Kühni AG Lückhalde 12 3074 Muri

T 031 951 20 11 muri@kuehni.ch



kuehni ch



Gemeindeverwaltung Lützelflüh Kirchplatz 1, 3432 Lützelflüh Tel. 034 460 16 11, Fax 034 460 16 00 info@luetzelflueh.ch www.luetzelflueh.ch

